

Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, e-mail: buergemeisteramt@bruehl-baden.de, Fax 06202/200314 Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot
Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Telefon: 0 62 27 / 873 - 0, Telefax: 0 62 27 / 873 - 190. Vertrieb: Nussbaum Medien St. Leon-Rot, Telefon: 06227/873-143.

PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA

44. Jahrgang

Freitag, 5. Mai 2006

Nummer 18

Ausstellungshighlight in der Villa Meixner!

5. Mai bis 11. Juni 2006

NIKIFOR

"Ein naiver Maler
im Fokus geopolitischer
Ereignisse"

Die Villa Meixner und das KulturForum Europa zeigen zum ersten Mal die politischen Zusammenhänge um einen Künstler auf, dessen Arbeiten in fast allen Museen für naive Kunst in Europa ausgestellt sind.

**Ausstellungseröffnung
Freitag, 5. Mai 2006, 19.00 Uhr**

Begrüßung

Dr. Ralf Göck, Bürgermeister

Ausstellungseröffnung im Rahmen einer unterhaltsamen Soiree mit gesprochenen und musikalischen Vorträgen. Dazu tragen bei der Sammler Dr. Michael Markowicz (Ukraine e.V.), Dieter Topp (KulturForum Europa), der Pianist Vasyl Humnitskyy und die Mezzo-Sopranistin Iryna Vakula.

Informationen

Lothar Ertl, Kulturreferent
Telefon 06202/2003-21

Öffnungszeiten:

Samstag, 14.30-17.00 Uhr
Sonn- und Feiertag, 14.00-17.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Parkmöglichkeiten auf dem nahegelegenen Messplatz

**Die Bevölkerung ist herzlich
eingeladen.**



Amtliche Bekanntmachungen



Die Sozialabteilung informiert:

Hinweis für Familien

Der Frühling hält Einzug und aus diesem Grund möchten wir erneut auf die Möglichkeit des Landesfamilienpasses hinweisen. Dem begünstigten Personenkreis:

- * Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern, die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben,
- * Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben,
- * Familien mit einem kindergeldberechtigten schwer behinderten Kind mit mindestens 50 v.H. Erwerbsminderung

wird der kostenlose Ausweis sowie die Gutscheinkarte für das Jahr 2006 beim Bürgermeisteramt -Sozialabteilung-, Zimmer 111 und 112, ausgestellt. Dieser berechtigt zum unentgeltlichen oder ermäßigten Besuch verschiedener landeseigener Schlösser, Gärten und Museen. Für evtl. Rückfragen stehen wir auch gerne telefonisch unter den Rufnummern 2003-67 und 2003-68 zur Verfügung.

*Rhein-Neckar-Kreis
Landratsamt*

Amt für Flurneuordnung

*Postfach 10 46 80 * 69036 Heidelberg * Dienstgebäude Werderstraße 14 * 74889 Sinsheim * Telefax 07261/4065-222 * Telefonvermittlung 07261/4065-0*

Az. 0848-B XII

Öffentliche Bekanntmachung

Flurbereinigung Schwetzingen-Autobahn Rhein-Neckar-Kreis

Schlussfeststellung vom 18. April 2006

Das Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Amt für Flurneuordnung, erklärt das Flurbereinigungsverfahren **Schwetzingen-Autobahn** für abgeschlossen.

Hierzu wird festgestellt, dass

- die Ausführung nach dem Flurbereinigungsplan (und seinen Nachträgen) bewirkt ist,
- den Beteiligten keine Ansprüche mehr zustehen, die im Flurbereinigungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen,
- die Kasse der Teilnehmergeinschaft aufgelöst ist,
- die Aufgaben der Teilnehmergeinschaft abgeschlossen sind.

Mit der Zustellung der unanfechtbar gewordenen Schlussfeststellung an die Teilnehmergeinschaft ist das Flurbereinigungsverfahren beendet. Gleichzeitig erlischt auch die Teilnehmergeinschaft.

Dieser Beschluss beruht auf § 149 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss können die Beteiligten und der Vorstand der Teilnehmergeinschaft innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe - schriftlich oder mündlich zur Niederschrift - **Widerspruch beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis**, Kurfürstenanlage 38-40, 69115 **Heidelberg**, oder bei jeder anderen Dienststelle des Rhein-Neckar-Kreises **Widerspruch erheben**.

Die Frist wird auch gewahrt, wenn der Widerspruch schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Regierungspräsidium Stuttgart, Landesamt für Flurneuordnung, Stuttgarter Straße 161 in 70806 Kornwestheim, eingelegt wird.

Für die Wahrung der Widerspruchsfrist ist der Eingang des Widerspruches bei der genannten Behörde maßgeblich.

gez. Schmidt, LVD

Das frühere Mitglied des Gemeinderates der Gemeinde Brühl Herr

Karl-Josef Köhler

ist im Alter von 83 Jahren verstorben.

Von 1975 bis 1984 hat er sich als Gemeinderat um das Wohl seiner Heimatgemeinde verdient gemacht.

In Trauer und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von dem Verstorbenen. Wir werden ihm ein ehrenvolles Gedenken bewahren.

Gemeinderat und Verwaltung
der Gemeinde Brühl

Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

Anlieferung von Gartenabfällen auf dem Kompostlager der Gemeinde Brühl

Auf dem Kompostlager der Gemeindeverwaltung Brühl können die Brühler Bürgerinnen und Bürger ihre kompostierbaren Gartenabfälle abgeben. Ausgenommen davon sind Wurzelstöcke sowie Äste, die mehr als 15 cm Durchmesser haben.

Das angelieferte Material darf weder Küchenabfälle noch Restmüll enthalten. Plastik-, Glas- und Metallreste sind nicht kompostierbar und dürfen daher ebenfalls nicht enthalten sein.

Da für die Anlieferung der Gartenabfälle eine Gebühr erhoben wird, bittet die Gemeindeverwaltung Folgendes zu beachten:

Bei jeder Anlieferung ist für jeden angefangenen halben Kubikmeter unverdichteter Gartenabfälle eine Gebühreneinheit zu entrichten.

Die Gebühren können mit Zehnerkarten, die im Vorverkauf an der Rathauspforte erhältlich sind, bezahlt werden. Sie werden auf dem Kompostplatz entsprechend der angelieferten Menge entwertet. Eine Zehnerkarte kostet 15,00 € und ist somit günstiger als die Barzahlung auf dem Kompostlager mit je 3,00 € pro Gebühreneinheit.

Die Zufahrt mit Kraftfahrzeugen ist nur über den Inselweg möglich. Anlieferer, die den Kompostplatz zu Fuß, mit Schubkarren, Handwagen oder dem Fahrrad über den hinteren Eingang betreten, müssen sich zunächst beim Personal der Kompostanlage melden.

Die Gartenabfälle dürfen nur in den gekennzeichneten Bereichen abgelegt werden. Die Anordnungen des Personals sind zu beachten.

Der Kompostplatz ist jeden Mittwoch von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr und jeden 1. und 3. Samstag im Monat von 13.00 Uhr 16.00 geöffnet.

Komposterde ist in begrenzten Mengen kostenlos erhältlich, solange der Vorrat reicht.

Bürgergespräch über Kinderspielplätze

Der Gemeinderat beabsichtigt eine Attraktivitätssteigerung der Kinderspielplätze. Hierzu wird erwogen, wenig frequentierte Plätze zu schließen und die eingesparten Mittel in die Attraktivitätssteigerung anderer Plätze zu investieren.

Vor einer Beschlussfassung durch den Gemeinderat sollen Gespräche mit den Anwohnern der Kinderspielplätze geführt werden, für die eine Schließung ins Auge gefasst wird.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind zu folgenden Terminen in den großen Sitzungssaal des Rathauses eingeladen:

Yovi

und die Zauberflöte Educci

Gespielt von der Schauspielerin Sabine Niethammer,
musikalisch begleitet von Martin Niethammer und
Ingomar Weber (Educci-Flöten)



Ein Märchen, in dem Feen mit Raben sprechen, Kobolde durch die Wasserleitung reisen und viele weitere, wundersame Dinge geschehen. Der kleine Kobold Yovi und die Fee Amalie leben im Zauberwald Andor. Doch eines morgens erwachen die beiden durch einen geheimen Wunsch in der Menschenwelt. Dort treffen sie unter anderem einen sprechenden Türknauf und den magischen Professor Kleber. Erlebt die wilden Abenteuer Yovis und der Fee Amalie auf ihrem Weg zurück nach Andor!

...mit viel Musik und Kinderlachen.

Alle Kinder sind herzlich eingeladen

**am Samstag, den 13. Mai um 16.00 Uhr
auf der Pavillonbühne der Schillerschule**

Unkostenbeitrag 3 €

eine Veranstaltung der
Jugendmusikschule Brühl

- * Spielplatz Reilinger Weg Mittwoch, 17. Mai um 18.00 Uhr
- * Spielplatz Karlsbader Ring Mittwoch, 17. Mai um 18.45 Uhr
- * Spielplatz Im Friedrichshof Donnerstag, 18. Mai um 18.00 Uhr
- * Spielplatz Adlerstr. / Falkenstr. Donnerstag, 18. Mai um 18.45 Uhr

- 11.05. Frau Elisabeth Franz geb. Roth, 84 Jahre Hauptstr. 7
- 11.05. Frau Wilhemine Heid geb. Schuhmacher, Mannheimer Landstr. 25 87 Jahre
- 11.05. Frau Lieselotte Bernauer geb. Rey, Sophie-Scholl-Str. 10 78 Jahre
- 12.05. Frau Ellen Megerle geb. Schneider, Schütte-Lanz-Str. 4 89 Jahre

Altersjubilare

- 06.05. Herr Friedrich Maurer, 77 Jahre Albert-Bassermann-Str. 1
- 06.05. Frau Gerda Beck geb. Herrle, 80 Jahre Mannheimer Landstr. 25
- 06.05. Herr Walter Fuchs, Falkenstr. 17 78 Jahre
- 07.05. Herr Theodor Büchner, 76 Jahre Anton-Bruckner-Str. 30
- 07.05. Frau Erika Alsfeld geb. Kurzrock, 81 Jahre Alter Bäumelweg 1
- 07.05. Frau Klara Schwinn geb. Lyko, 85 Jahre Görngasse 6
- 08.05. Frau Margarete Jeeret geb. Lang, 76 Jahre Mannheimer Landstr. 25
- 08.05. Frau Ruth Wickles geb. Miener, 79 Jahre Ormessonstr. 1
- 09.05. Herr Sigismund Schmerse, 76 Jahre Ketscher Str. 44
- 09.05. Herr Albert Fichtner, Mühlgasse 8 a 77 Jahre
- 09.05. Frau Maria Kiris geb. Bednarczyk, 86 Jahre In der Ziegelei 8
- 09.05. Frau Monika Günther geb. Bauer, 89 Jahre Dürerstr. 3
- 09.05. Frau Gertrud Litschka geb. Beran, 85 Jahre Lerchenstr. 1
- 10.05. Frau Maria Schnetz geb. Bartmann, 75 Jahre Am Schrankenbuckel 30
- 10.05. Frau Margareta Krautz geb. Drewke, 91 Jahre Mannheimer Landstr. 25

Wir gratulieren recht herzlich!

Öffentliche Einrichtungen



Freibad Brühl

Am Schrankenbuckel 11, Tel. 71103

Tipps und Hinweise an unsere Badegäste

Die Vorbereitungsarbeiten im Freibad sind in der letzten Phase. Die Eröffnung des Freibades ist geplant für Samstag, den 13.05.2006, um 8.00 Uhr.

Das Hallenbad hat geschlossen ab Montag, den 01.05.2006. Aktuelle Informationen erhalten Sie über den Anrufbeantworter des Freibades, Tel. 06202/71103.

Das Bäderteam



Gesund leben -



mit Literatur aus der Gemeindebücherei

Wer kennt das nicht? Stress, Schlafmangel, zu wenig Bewegung, schlechte Ernährung - gesund zu leben ist leichter gesagt als getan. Die Gemeindebücherei verfügt über Literatur, die die eine oder andere Anregung zum gesünderen Leben gibt, ohne dabei die Lust am Leben aus den Augen zu verlieren.

Rezepte für schmackhafte und dennoch kalorienarme Gerichte gehören ebenso zu diesen Tipps wie Vorschläge für sportliche Betätigung, die wenig Zeit kosten, jedoch viel zu einem persönlichen Wohlbefinden beitragen. Entspannungstechniken wie Yoga, Tai Chi oder Qi Gong helfen, dem Stress des Alltags entspannter zu begegnen.

Besuchen Sie uns im Internet unter:

www.bruehl-baden.de - oben rechts: Bücherei online

Öffnungszeiten Gemeindebücherei Brühl:

Mo., Mi., Fr.: 10.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr / Di. und Do.: geschlossen

Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.

VHS-Veranstaltungen

Kontakt-Training

Es ist eine alltägliche Herausforderung und Faszination: Kontakte zu knüpfen, die Welt im Kopf des anderen zu entdecken, ob jung oder alt, deutsch oder ausländisch, weiblich oder männlich. Wie "wagt" man erste Fragen, wie macht man voller Freude Komplimente, erzählt seine Biografie in witziger Form, forscht einfühlsam nach Gemeinsamkeiten? In diesem Abendseminar am Mittwoch, 10. Mai, von 18.30 bis 21.30 Uhr, in der VHS Schwetzingen wird alles an Ort und Stelle in die Praxis umgesetzt. Die Gebühr beträgt 20 Euro. Anmeldungen bis 5. Mai bei der VHS.

Esstisch - Stresstisch?

Viele Eltern wissen gut Bescheid über gesunde Ernährung, doch werden gerade am Esstisch auch viele "Machtkämpfe" ausgefochten, die auf beiden Seiten Nerven kosten und die Beziehung zwischen Eltern und Kind belasten. In diesem VHS-Vortrag am Donnerstag, 11. Mai, von 19.30 bis 21.45 Uhr in der Schimper-Realschule in Schwetzingen lernen die Teilnehmer/innen Auswege aus der "Stressfalle Familientisch" kennen, damit das gemeinsame Essen wieder Freude macht. Das Alter der Kinder spielt dabei keine Rolle. Die Gebühr beträgt 10 Euro. Anmeldungen bis 5. Mai bei der VHS.

Bewusste Lebensgestaltung

Visualisieren und affirmieren - sinngemäß übersetzt: sich etwas vorstellen und bekräftigen - sind Methoden, die eigene Vorstellungskraft zu nutzen, um das zu verwirklichen, was Sie wirklich wollen. Denn das, worauf Sie Ihre Aufmerksamkeit richten, entscheidet darüber, was Sie erleben oder was Ihnen entgeht. Warum das so ist, wird am Freitag, 12. Mai, von 20.00 bis 21.30 Uhr, anhand von bestimmten Gesetzmäßigkeiten, Vorgängen im Gehirn und der Arbeitsweise des Unterbewusstseins in der VHS Schwetzingen erläutert. Die Gebühr beträgt 6 Euro. Anmeldungen sind möglich bis 8. Mai bei der VHS.

Atem - Körper - Stimme

Es erwartet die Teilnehmer/innen eine spannende Entdeckungsreise in das vielfältige Zusammenspiel von Atem, Körper und Stimme in dem Tagesseminar am Samstag, 13. Mai,

von 10.00 bis 17.00 Uhr, in der VHS Schwetzingen. Spielerische Bewegungs- und Geschmeidigkeitsübungen fördern das Körperbewusstsein und bereiten die Schwingungsfähigkeit der Resonanzräume vor. Atemübungen schulen das Bewusstsein für den Atem in seiner Verbindung zum stimmlichen Ausdruck. Die Gebühr beträgt 35 Euro. Anmeldungen bis 9. Mai bei der VHS.

Mitteilungen anderer Behörden



Der Rhein-Neckar-Kreis informiert ...

Die Kunst der Grenzziehung

Konsequent erziehen - erfolgreich erziehen

Vortrag mit Thomas Grüner im Schwetzingener Palais Hirsch
Grenzen zu setzen ist eine der wichtigsten erzieherischen Aufgaben, denn Kinder und Jugendliche wollen wissen, wie weit sie gehen können. Grenzen geben ein Gefühl der Sicherheit und Orientierung. Kinder und Jugendliche brauchen Erwachsene, die durch Regeln und Rituale, Halt und Geborgenheit vermitteln. Sie müssen wissen, was von ihnen erwartet wird und was erlaubt ist und was nicht.

Wie man Kindern und Jugendlichen diese Werte und Regeln vermittelt und wie man ihnen Grenzen setzt, darüber spricht Diplom-Psychologe Thomas Grüner im Rahmen eines Vortragsabends, den das Jugendamt des Rhein-Neckar-Kreises in Kooperation mit der Neurottschule Ketsch am 12. Mai 2006 um 19.30 Uhr im Palais Hirsch am Schlossplatz in Schwetzingen durchführt. Mit Hilfe praktischer Beispiele aus dem Erziehungsalltag von Schule und Familie wird ebenso thematisiert, wie Grenzen und Verhaltensregeln auch ohne Bestrafung erfolgreich durchgesetzt werden und was dies für die eigene Rolle in der Erziehung bedeutet.

Dipl.-Psycholog Thomas Grüner gründete nach mehrjähriger Tätigkeit im Kinder- und Jugendschutz das Freiburger Institut für Konflikt-Kultur. Er arbeitet seit Jahren mit Kindern aller Altersstufen und bildet bundesweit Fachkräfte in den Metho-

den von Konflikt-Kultur aus. An vielen Schulen zählen seine Methoden des sozialen Lernens zum Standard. Daneben leitet er Supervisionsgruppen und Seminare zu Erziehungsfragen. Zu seinen Veröffentlichungen zählen die Bücher "Was Kinder stark und glücklich macht", "Bei STOPP ist Schluss!" und "Das mach ich wieder gut!". Er ist Vater eines Sohnes.

Alle Interessierten sind zur Vortragsveranstaltung am 12. Mai 2006 um 19.30 Uhr im Palais Hirsch Schwetzingen herzlich eingeladen.

Der Eintritt ist frei.

Wenn der Storch kommt

Umfassende Informationen zu Schwangerschaft und Geburt unter "www.service-bw.de"

Die Geburt eines Kindes verändert das Leben der Eltern von Grund auf. Gut, wenn sie darauf vorbereitet sind. Dabei geht es nicht allein um die Frage der passenden Entbindungsklinik, die Vorbereitung auf die Geburt oder die Säuglingspflege. Wichtig für Mütter und Väter ist es auch, über die Vielzahl der Regelungen und Hilfen rund um die Geburt Bescheid zu wissen. Denn nur wer richtig informiert ist, kann Vergünstigungen in Anspruch nehmen, weiß welche Behördenkontakte notwendig sind, kennt die zuständigen Stellen und kann sich so die neue Situation erleichtern.

Umfassende und aktuelle Informationen zum Thema Geburt finden Interessierte unter www.service-bw.de. Dieses Internetangebot des Landes und der Kommunen soll Bürgern den Zugang zur Verwaltung erleichtern und enthält allein zum Thema Geburt über 40 Informationstexte, beispielsweise zu Mutterschutz, Elternzeit, Bundeserziehungsgeld, Entbindungsmöglichkeiten oder den Voraussetzungen für eine Haushaltshilfe.

Darüber hinaus werden die Rechtsgrundlagen verschiedener Verwaltungsdienstleistungen erläutert und Fristen genannt. Zudem sind eine Fülle nützlicher Adressen verknüpft. Einige Verwaltungsvorgänge rund um die Geburt lassen sich mit den passenden Formularen und Online-Diensten bereits teilweise elektronisch abwickeln. Das spart allen Beteiligten Zeit und ermöglicht einen umfassenden Service unabhängig von Öffnungszeiten. Insgesamt enthält das Portal Informationen zu über 2.000 Stichworten und mehr als 850 Texte zu einer Vielzahl von Verwaltungsdienstleistungen und Verfahren sowie zu den unterschiedlichsten Lebenslagen: von B wie Bauen über H wie Heirat, K wie Kinderbetreuung bis V wie Vormundschaft.

Das Portal enthält außerdem einen Behördenwegweiser, in dem über 9.000 öffentliche Stellen mit Adressen, E-Mail-Adressen, Telefon- und Fax-Nummern erfasst sind. Dazu gehören alle Schulen, Polizeidienststellen, Gerichte, Grundbuchämter, sämtliche Kommunen im Land sowie die Dienststellen des Bundes in und für Baden-Württemberg. Teilweise enthält dieser Behördenwegweiser auch Anfahrtsskizzen, Informationen über Parkmöglichkeiten vor Ort, die Sprechzeiten, die Ansprechpartner oder über die behördeninterne Organisation.

Baden-Württemberg ist das erste Bundesland, das ein solches alle Behördenebenen übergreifendes Verwaltungsportal aufgebaut hat. Bereits vor zwei Jahren war das Portal vom Land gemeinsam mit über 200 der insgesamt 1.110 Kommunen Baden-Württembergs auf den Weg gebracht worden. Inzwischen arbeitet rund ein Drittel der Kommunen des Landes daran mit.

Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH



Nächste Schadstoffsammlung der AVR

In vielen Haushalten fallen gelegentlich Produkte an, die umweltgefährdende Stoffe enthalten. Bei der Schadstoffsammlung der AVR können diese Stoffe umweltgerecht entsorgt werden.

Am **Samstag, den 06.05.2006** können die Bürgerinnen und Bürger Sonderabfälle von **8.00 bis 12.00 Uhr** bei der Abfallumladeanlage Ketsch, An der Speyerer Landstraße, beim Umweltmobil der AVR abgeben.

Schadstoffe, wie flüssige Farben und Lacke (außer Dispersionsfarben), Pinselreiniger, Pflanzenspritzmittel, Rostschutzmittel, Spraydosen mit Restinhalt, Reinigungsmittel etc. aus Haushalten können bei der Schadstoffsammlung der AVR in haushaltsüblichen Mengen abgegeben werden.

Bitte beachten Sie, dass Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren seit dem 24.03.2006 aufgrund des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes nicht mehr beim Umweltmobil, sondern bei den Abfallanlagen in Sinsheim, Wiesloch, Ketsch und Hirschberg ohne zusätzliche Kosten angenommen werden.

Die Schadstoffe sollten aus Sicherheitsgründen in der Originalverpackung angeliefert werden und auslaufsicher verpackt sein, außerdem dürfen die einzelnen Gebinde nicht schwerer als 20 kg und nicht größer als 30 l sein.

Leere Farb-, Lackdosen und -eimer sowie leere Spraydosen gehören in die Grüne Tonne plus.

Aufgrund vermehrter Anfragen weist die AVR ausdrücklich darauf hin, dass **Dispersionsfarben** (Wand-Innenfarbe) nicht beim Umweltmobil angenommen werden. Diese Farben sind ausgehärtet über die Restmülltonne zu entsorgen, da sie schadstoffarm und lösemittelfrei sind. Die Farben müssen ausgehärtet sein, nicht flüssig!

Autobatterien (Bleiakkumulatoren) unterliegen einer Pfandpflicht und werden vom Handel zurückgenommen. Aus diesem Grund können sie nicht beim Umweltmobil abgeliefert werden.

Die Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH (AVR) bittet die Bevölkerung, Schadstoffe nur zu den angegebenen Terminen beim Personal des Schadstoffmobils abzugeben, um Gefährdungen für spielende Kinder und die Umwelt zu vermeiden.

Neue Pfandregelung ab Mai 2006

Altglassammlung der AVR für Einwegverpackungsglas ohne Pfand

Über 4 200 Tonnen Altglas hat die AVR Service GmbH im ersten Quartal dieses Jahres im Auftrag der DSD Deutschland AG im Rhein-Neckar-Kreis eingesammelt.

Für Einwegverpackungen aus Glas ohne Pfand gibt es bereits seit Jahren die bewährte Sammlung, wobei die Altglasboxen im 4-wöchentlichen Rhythmus vor dem jeweiligen Grundstück geleert werden. Die Altglassammlung wird auch in Zukunft weitergeführt werden.

Unabhängig hiervon tritt ab Mai 2006 die neue Pfandregelung zur Rücknahme von Einweg-Getränkeverpackungen in Kraft. So genannte Insellösungen von Vertreibern und Abfüllern, bei denen die Rücknahme auf die von ihnen in Verkehr gebrachte Individualverpackung beschränkt wird, werden zum 1. Mai 2006 beendet.

Leere Einwegflaschen und Dosen mit einem Pfandzeichen können demnach überall dort zurückgegeben werden, wo Einweg verkauft wird. Es wird nur noch nach dem Material, also Plastik, Glas oder Metall, unterschieden. Wer Getränke in Pfand-Einwegverpackungen verkauft, muss künftig solche Behälter auch gegen Pfandrückgabe zurücknehmen - unabhängig davon, ob sie im eigenen Geschäft gekauft wurden oder nicht. Wer allerdings nur Kunststoffflaschen verkauft, muss auch keine Dosen zurücknehmen und umgekehrt.

Mit dieser neuen Regelung verfolgt die Deutsche Pfandsystem GmbH (DPG) das Ziel eines einheitlichen, verbraucherfreundlichen Pfandsystems in Deutschland. Um die reibungslose Systemeinführung zu gewährleisten, baut die DPG bis Mai 2006 eine flächendeckende Rücknahme-Infrastruktur für Dosen, PET- und Glasflaschen auf.

Ab Mai 2006 müssen Einweggetränkeverpackungen von 0,1 bis 3 Liter für Mineralwasser, Erfrischungsgetränke (mit oder ohne CO₂), Bier und Alkopops überall zurückgenommen werden, wo Einweg verkauft wird. Das Pfand beträgt einheitlich 25 Cent. Ausgenommen vom Einwegpfand sind nach wie vor Wein, Milch und Saft.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchennachrichten

Hl. Schutzengel Brühl

St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und
Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



Samstag, 06.05. - Vorabend vom 4. Sonntag der Osterzeit
- Weltgebetstag um geistliche/kirchliche Berufe -

Hl. Schutzengel 14.00 Uhr Trauung des Brautpaares
Michael Beckelmann und Melanie Korn-
müller

17.00 Uhr Beichte
St. Michael 17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr hl. Messe

Sonntag, 07.05. - 4. Sonntag der Osterzeit
- Weltgebetstag um geistliche/kirchliche Berufe -

Apostelgeschichte 4, 8-12 - 1 Johannes 3, 1-2, Johannes 10, 11-18

Hl. Schutzengel 10.00 Uhr hl. Messe
Jubelkommunion

St. Michael 18.00 Uhr Maiandacht

Montag, 08.05. - Gebetsstunde

Hl. Schutzengel 17.30 Uhr Wir beten um geistliche Berufe

Mittwoch, 10.05.

Hl. Schutzengel 8.00 Uhr ökum. Schülergottesdienst der
Jahnschule

Pro Seniore 10.00 Uhr Wortgottesdienst

B+O-Sen.Heim 10.45 Uhr Wortgottesdienst

Hl. Schutzengel 13.30 Uhr hl. Messe mit dem Altenwerk,
mitgestaltet vom kleinen Kinderchor
17.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 11.05.

Hl. Schutzengel 18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Gemeinschaftsmesse der Frau-
engemeinschaft Brühl

Freitag, 12.05.

Hl. Schutzengel 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr hl. Messe

Samstag, 13.05. - Vorabend vom 5. Sonntag der Osterzeit

Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Beichte
17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr hl. Messe

Sonntag, 14.05. - 5. Sonntag der Osterzeit

Apostelgeschichte 9, 26-31 - 1 Johannes 3, 18-24, Johannes 15, 1-8

St. Michael 10.00 Uhr hl. Messe
18.00 Uhr Maiandacht

Die nächsten Taufftermine sind:

Taufer am 18.06. um 11.30 Uhr in der Hl. Schutzengel- kirche in Brühl

Vorbereitungstreffen mit den Taufbegleitern Ursula und
Klaus Nothhelfer, Tel. 72795

am Samstag, 10.06., von 15.00 bis 18.00 Uhr, und

am Mittwoch, 14.06., von 20.00 bis 21.30 Uhr,
jeweils im Pfarrzentrum Brühl, unterer Eingang

Taufer am 30.07. um 11.30 Uhr in der St. Michaelskirche in Rohrhof

Vorbereitungstreffen mit den Taufbegleitern Theresia Ellert,
Tel. 702637, und Renate Wellenreuther, Tel. 72390,

am Samstag, 22.07., von 15.00 bis 18.00 Uhr, und

am Mittwoch, 26.07., von 20.00 bis 21.30 Uhr,
jeweils im Pfarrzentrum Brühl, unterer Eingang

Taufer am 24.09. um 11.30 Uhr in der Hl. Schutzengel- kirche in Brühl

Vorbereitungstreffen mit den Taufbegleitern Nadyja und
Wolfgang Reiser, Tel. 74972

am Samstag, 16.09., von 15.00 bis 18.00 Uhr, und

am Mittwoch, 20.09., von 20.00 bis 21.30 Uhr,

jeweils im Pfarrzentrum Brühl, unterer Eingang

Taufer am 22.10. um 11.30 Uhr in der Schutzengelkirche in Brühl

Vorbereitungstreffen mit den Taufbegleitern Theresia Ellert,
Tel. 702637, und Renate Wellenreuther, Tel. 72390

am Samstag, 14.10., von 15.00 bis 18.00 Uhr, und

am Mittwoch, 18.10., von 20.00 bis 21.30 Uhr,
im Pfarrzentrum Brühl, unterer Eingang

Offener Treff am Sonntagnachmittag

Herzliche Einladung an alle, die sich am Sonntagnachmittag
mit anderen treffen, zusammen Kaffee trinken und miteinander
ins Gespräch kommen wollen, zum "offenen Sonntags-
treff"

am Sonntag, den 7. Mai 2006,

von 14.30 bis 17.00 Uhr

im Katholischen Pfarrzentrum Brühl, Hauptstraße

Jede und jeder Interessierte - gleich welchen Alters - ist dazu
herzlich willkommen! Auch wer nur einmal hereinschnuppern
möchte, ist gerne gesehen!

Weitere Informationen bei der Pastoralreferentin Martina
Gaß, Tel. 7632, oder bei Wilfriede Leist, Tel. 71593.

Geistliche Abendgesänge mit dem Ensemble Entzücklika in Speyer

Am Montag, 8. Mai, gastiert das Ensemble Entzücklika mit
seinen Nacht-Wandler-Abendgesängen in der kath. Kirche St.
Ludwig in Speyer (Bistumshaus) um 20.00 Uhr.

Die Abendgesänge vom Ensemble Entzücklika rund um den
Liedermacher Alexander Bayer sind eine Veranstaltung, in
der konzertante und gemeinsam gesungene Lieder und über-
leitende Moderationen den christlichen Glauben erschließen.
Entzücklika überrascht immer wieder durch neue Blickwinkel
auf Bibel und Liturgie. Die bunte Mischung der Texte, die
zuweilen auch augenzwinkernd daherkommen, sollen helfen,
Sprachlosigkeit im Alltag und religiösen Empfinden zu über-
winden. Neben den erfahrungsbezogenen Liedern des Lieder-
machers kommen in den besungenen biblischen Gesängen
auch die uralten und gültigen Erfahrungen früherer Zeiten
neu zum Glänzen.

Statt Eintrittskarten erbitten die Veranstalter einen Kosten-
beitrag ab 5,00 €.

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619



Samstag, 06.05.

10.00 Uhr Kinderaktionssamstag im Gemeindezentrum

19.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit den Konfirman-
den im Gemeindezentrum (Maier/Bothe)

Sonntag, 07.05. - Jubilate

10.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl anl. der Jubel-
konfirmation in der Kirche (Bothe / Kirchen-
chor singt)

- Das Opfer ist für unsere eigene Gemeinde
bestimmt. -

17.00 Uhr Konzert des Singkreises im Gemeindezentrum

Montag, 08.05.

11.30 Uhr Gottesdienst im Johannes-Kindergarten Rohr-
hof (Maier)

16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah" in den Jugendräumen
des Kindergartens Heiligenhag

Kindergruppe 3- bis 6-Jährige

Jungschar 6- bis 8-Jährige

20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

Dienstag, 09.05.

- 15.00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum
 16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah", 9- bis 13-Jährige, in den Jugendräumen des Gemeindezentrums
 18.00 Uhr "Footstep" - Teens ab 13 Jahre, in den Jugendräumen des Gemeindezentrums
 19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Gemeindezentrum

Mittwoch, 10.05.

- 8.00 Uhr ökum. Schulgottesdienst in der Kath. Schutzengelkirche Brühl
 10.00 Uhr ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Maier)
 10.45 Uhr ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B&O Brühl (Maier)
 14.00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum
 15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum
 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum
 19.00 Uhr Wochenandacht in der Kirche (Maier): Joh. 10, 11a.27-28a
 20.00 Uhr Singkreis im Gemeindezentrum

Donnerstag, 11.05.

- 14.00 Uhr Mutter-Kind-Kreis in den Jugendräumen des Kindergartens Heiligenhag
 14.30 Uhr Seniorenkreis im Gemeindezentrum: Muttertagsfeier
 16.00 Uhr Kinderchor im Gemeindezentrum
 16.00 Uhr Nachbarschaftshilfe: Besuch auf dem Spargelhof - Treffpunkt für Radfahrer: Messplatz Brühl (16.15 Uhr Treffpunkt für Autofahrer/Fahrgemeinschaften)
 19.30 Uhr Bläserkreis im Gemeindezentrum

Freitag, 12.05.

- 16.00 Uhr "Die Kirchenmäuse" für 4- bis 6-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag
 17.00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag
 19.00 Uhr Treffpunkt für Jugendliche, 13-16 Jahre, in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

Sonntag, 14.05.

- 10.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl zur Konfirmation in der Kath. Schutzengelkirche Brühl (Bothe/Maier / Bläserkreis spielt)

Kinderaktionssamstag im Gemeindehaus

"Auf dem Weg nach Emmaus" - unter diesem Motto steht der Kinderaktionssamstag am 6. Mai im evangelischen Gemeindezentrum, der um 10.00 Uhr beginnt. Die Emmaus-Geschichte wird im Zentrum dieses kreativen und abwechslungsreichen Vormittags stehen. Mit einem Abschlussgottesdienst, der um 11.30 Uhr beginnt und zu dem auch Eltern eingeladen sind, endet der Kinderaktionssamstag gegen 12.00 Uhr. Kinder zwischen 5 und 11 Jahren sind sehr herzlich zu diesem Kinderaktionssamstag eingeladen.

Gottesdienst mit Konfirmanden im Gemeindezentrum

Am kommenden Samstag, 06.05., findet um 19.00 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum ein Gottesdienst statt, der von den diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden gemeinsam mit Pfarrer Bothe und Pfarrer Maier gestaltet wird. Anhand der Ostergeschichten werden Gedanken zum Thema Abendmahl und Taufe entfaltet. Eine Taufereinerungsfeier und die Taufe zweier Konfirmanden geben dem Gottesdienst einen besonderen Charakter. Gemeinsam mit den Eltern, Paten und den Gemeindegliedern wird das Abendmahl als ein Fest der Gemeinschaft und der Ermutigung gefeiert werden. Die Gemeindeglieder werden zu diesem Gottesdienst sehr herzlich eingeladen, auch um das Engagement der Jugendlichen zu würdigen.

10 Jahre Singkreis der Evangelischen Kirchengemeinde Brühl

Der Singkreis der Evangelischen Kirche Brühl wird dieses Jahr 10 Jahre alt. Was in kleinem, privatem Rahmen begann, hat sich zu einer festen Größe im Gemeindeleben entwickelt. Die derzeit 11 Sängerinnen und 2 Sänger um den Chorleiter

Ekkehart Spindler verbindet eine große Freude am Gesang und ein offenes, herzliches "Sing- und Betriebsklima".

Anlässlich des zehnjährigen Jubiläums lädt der Chor am 7. Mai 2006 um 17.00 Uhr ins ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, zu einem Konzert ein. Gesungen werden u.a. Gospels, Spirituals und neue geistliche Lieder.

Der Eintritt ist frei, Spenden zugunsten der Nachbarschaftshilfe werden erbeten.

Jubelkonfirmation in der Kirche

18 Jubilare feiern am kommenden Sonntag "Jubilate", 7. Mai, um 10.00 Uhr ihre goldene, diamantene, eiserne, Gnaden- und Kronjuwelenkonfirmation. Die Erinnerung an die Wegbegleitung Gottes, das gemeinsame Abendmahl und Gottes Segen für die Zukunft werden im Mittelpunkt dieses Gottesdienstes stehen, den Pfarrer Bothe mit den Jubilaren, ihren Angehörigen und Freunden in der evangelischen Kirche in Brühl feiern wird. Die Gemeinde ist sehr herzlich zu diesem besonderen Gottesdienst eingeladen, den der Kirchenchor musikalisch mitgestalten wird.

10 Jahre



Singkreis der Evang. Kirche

Leitung: Ekkehart Spindler

Herzliche Einladung zum Jubiläums-Konzert

Sonntag, 7. Mai 2006

17.00 Uhr

Evang. Gemeindezentrum

Brühl, Hockenheimer Straße

Eintritt frei - Spenden für die Nachbarschaftshilfe Brühl/Rohrhof erbeten

Evangelische Erwachsenenbildung Rhein-Neckar-Süd**Unbeirrt für Frieden im Nahen Osten**

Am Dienstag, 9. Mai 2006, spricht um 20.00 Uhr im Palatin in Wiesloch Frau Prof. Dr. Sumaya Farhat-Naser aus Birzeit/Palästina. Die christliche Palästinenserin ist im Jahr der Staatsgründung Israels 1948 in Birzeit bei Jerusalem geboren. Sie hat im christlichen Internat Talita Kumi in Beit Jala Abitur gemacht und in Hamburg Biologie, Geographie und Erziehungswissenschaften studiert. Seit 1982 war sie als Professorin für Botanik und Ökologie an der Universität tätig. Sie ist Mitgründerin und Mitglied zahlreicher Frauen- und Friedens-

organisationen und Autorin zweier auch ins Deutsche übersetzten Bücher: "Thymian und Steine" (1995), "Verwurzelt im Land der Olivenbäume" (2002). Seit Jahren unterrichtet, betreut und ermutigt sie vor allem Schülerinnen und Frauen in Schulen und bei Seminaren, um das angeschlagene Selbstwertgefühl zu stabilisieren, Konfliktfähigkeit zu vermitteln und Zukunftsperspektiven zu erarbeiten. Sie kämpft seit Jahrzehnten unermüdlich für einen friedlichen Ausgleich zwischen Israel und Palästina.

Sie berichtet vom Alltag in Palästina, von einem Land und seinen Menschen, die um Lebens- und Zukunftsmöglichkeiten ringen.

Ein Unkostenbeitrag wird zur Unterstützung der Arbeit erhoben. Veranstalter ist der Verein Bildung und Begegnung in Zusammenarbeit mit dem Kath. Dekanat Wiesloch und der EEB Rhein-Neckar-Süd.



Bekanntmachung der evangelischen Kirchengemeinde

Veröffentlichung des Haushaltsgesetzes (Steuerbeschluss) der Evangelischen Landeskirche in Baden für 2006 und 2007 sowie der Jahresrechnung 2004

Das Haushaltsgesetz (Steuerbeschluss) der Evangelischen Landeskirche in Baden für die Jahre 2006 und 2007 sowie die Jahresrechnung der Evangelischen Landeskirche in Baden für 2004 sind im Gesetzes- und Verordnungsblatt der Evangelischen Landeskirche in Baden Nr. 4/2006 öffentlich bekannt gemacht.

Die Gemeindemitglieder können in die Veröffentlichung zwei Wochen, vom 02. bis einschließlich 15.05.2006, in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr im evangelischen Pfarramt in Brühl Einsicht nehmen.

Brühl, den 10.04.2006

Evangelischer Kirchengemeinderat

Der Vorsitzende

Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Kontakt: www.lkg-bruehl.de

Sonntag, 7. Mai

18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit Abendmahl in der Ev. Kirche Brühl

19.30 Uhr gemeinsames Abendessen

Donnerstag, 11. Mai

20.00 Uhr Bibelgesprächskreis

Matthäus 6, 5-18

ev. Gemeindezentrum, Jugendraum

Freitag, 12. Mai

19.30 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahre)

ev. Gemeindezentrum, Jugendraum

Sonntag, 14. Mai

18.30 Uhr Gemeindegottesdienst

im ev. Gemeindezentrum

Parteien



CDU BRÜHL/ROHRHOF

Besuchen Sie uns im Internet: www.cdu-bruehl-rohrhof.de

CDU-Vorstandssitzung

Die nächste CDU-Vorstandssitzung findet am Dienstag, 9. Mai, um 20.00 Uhr, in der Gaststätte "Zur Dorfschenke" in der Rheinauer Straße 44 in Rohrhof statt.

Junge Union Brühl/Ketsch

Hauptversammlung der JU Brühl/Ketsch

Zu ihrer diesjährigen Hauptversammlung treffen sich alle Mitglieder der Jungen Union Brühl/Ketsch am Freitag, den 12. Mai, um 19.00 Uhr im Burgkeller. Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Neuwahl des Vorstandes.

JU Brühl/Ketsch - Schwarzbierfest an der Grillhütte

Bayrischer Frühschoppen, Schwenkbraten und natürlich Schwarzbier gibt es am Sonntag, den 28. Mai bei der JU Brühl/Ketsch. Bereits zum vierten Mal laden die jungen Christdemokraten zum Schwarzbierfest an der Brühler Grillhütte ein. Ab 10.00 Uhr morgens können sich alle Brühler und Ketscher mit Weißwürstchen und kühlen Getränken stärken. Zum Mittagessen stehen neben dem traditionellen Schwenkbraten im Schwarzbiersud auch bayrischer Leberkäse, echte "scharfe Rohrhöfer" und frischer Wurstsalat auf der Speisekarte.

Sozialdemokratische Partei Deutschlands Ortsverein Brühl-Rohrhof

<http://www.bruehl-baden.de/SPD>



Gemeinsamer Ausflug

Morgen, Samstag, den 6. Mai geht unser Ausflug in die Pfalz. Abfahrt ist um 14.00 Uhr in Rohrhof in Höhe des "Brühler Hofes" und um 14.10 Uhr am Messplatz in Brühl.

Vatertag

Die Vorbereitungen zu unserem alljährlichen Vatertagsfest am 25. Mai sind bereits im Gange. Wer noch nicht auf der Helferliste steht, dies aber gerne möchte, kann sich bei Hans Zelt, Tel. 780835, melden.

Rosas Wahlhelferparty

Für alle Helferinnen und Helfer im Wahlkampf (Verteiler, Plakatierteams, Info-Stand-Teams etc.) veranstaltet unsere Landtagsabgeordnete Rosa Grünstein als Dankeschön am Montag, 15. Mai, im "Haus der Feuerwehr" in Neulußheim, Kornstraße, ab 18.30 Uhr eine Wahlhelfer/innen-Party. Anmeldungen bis zum 10. Mai an Hans Zelt, Tel. 780835.

Bürgermeister Gerhard Greiner - 3 Jahre danach

Am 15. Oktober 2003 prügeln acht Jugendliche zwischen 12 und 19 Jahren in Neulußheim einen Obdachlosen zu Tode. Bürgermeister Gerhard Greiner bezeichnete damals in der Presse die Zeit danach als die "schwersten Tage seiner Amtszeit".

Offensiv wollte er sich den schrecklichen Ereignissen stellen und die Emotionen, die diese Bluttat hervorriefen, in "gute Bahnen lenken". Wie ist sein Fazit nach fast drei Jahren?

Präventive Jugendarbeit - gerade auch wegen der aktuellen Ereignisse an der Berliner Hauptschule - ein interessantes Thema, das auch die etwas längere Anfahrt rechtfertigt.

Freitag, 12. Mai 2006, 20.00 Uhr, Rathaussaal, Dossenheim

Für den Ortsverein
Hans Zelt

Freie Wähler

Brühl-Rohrhof e.V.

www.fw-bruehlrohrhof.de

Am Donnerstag, den 11.05.2006 findet um 19.00 Uhr in der "Dorfschenke" in Rohrhof der nächste **öffentliche Info-Treff** der Freien Wähler statt. Sinn und Zweck dieser Veranstaltung ist zum einen die Erläuterung der aktuellen Gemeinderatssitzungspunkte. Daneben soll interessierten Mitbürgern die

Möglichkeit gegeben werden, Fragen zur Kommunalpolitik direkt den anwesenden Gemeinderäten zu stellen und/oder eigene Anregungen vorzubringen. Scheuen Sie sich nicht, von dieser Möglichkeit Gebrauch zu machen.

Direkt im Anschluss ab ca. 20.00 Uhr findet die konstituierende **Sitzung des neu gewählten Vorstandes** der Freien Wähler statt. Ich bitte um vollzähliges Erscheinen, da wichtige Entscheidungen anstehen.

Angela Renkert, 1. Vorsitzende

WASG - die Wahlalternative lädt zum politischen Stammtisch

Am Sonntag, den 07.05. lädt der WASG-Ortsverband Schwetzingen zum politischen Frühschoppen ab 10.00 Uhr ins Gasthaus "Zur Traube" in Brühl ein.

Die Themen sind bei einem offenen Treff frei zu wählen, es sind aber zu aktuell politischen Themen diskutiert. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Weitere Informationen zum WASG-OV Schwetzingen zu erfahren bei: Ortsverbandssprecher Torsten Heim, Tel. 06202/959576.

Kulturelles



Sonntag, 7. Mai 2006, 19.00 Uhr, Festhalle

trio3D - DÖRSAM-DÖRSAM-DÖRSAM

Adax Dörsam, Zupfinstrumente; Mathias Dörsam, Klarinetten, Saxophone, Flöten; Franz-Jürgen Dörsam, Fagott

spielen eine verblüffende Mischung von eigenen Kompositionen, Popsongs und klassischen Werken, die spannungsvoll miteinander verknüpft und im ganz eigenen Akustiksound dargeboten werden.

In trio3D der Brüder Adax, Matthias und Franz-Jürgen Dörsam finden 3 Virtuosen zusammen, die mit einem Crossover aus eigenen Kompositionen und bekannten Popmelodien vor klassischem Hintergrund zu überzeugen wissen.

Das ganz spezielle Klangkostüm wird durch das Können der drei Musiker getragen, die sich als Meister an ihren Instrumenten offenbaren. Das grandiose Saitenspiel Adax Dörsams trägt auf ganz wunderbare Weise die Bläserkunst seiner kongenialen Partner.

Musikalische Stationen der Akteure:

Franz-Jürgen Dörsam - Musikstudium in Hannover und Mannheim, Berliner Sonfoniker, Orquestra Metropolitana Lissabon, Sinfonieorchester Wuppertal, Nordwestdeutsche Philharmonie

Matthias Dörsam - Musikstudium in Bern und Mannheim, Rodgau Monotones, HR-Bigband, Pe Werner, Stuttgarter Philharmoniker, Ochsenfurter Blasmusik

Adax Dörsam - Musikstudium in Mannheim, JOANA, Clemens Bittlinger, De-Phazz, Rolf Zuckowski, Lydie Auvray, Pe Werner

Eintritt: 7,- bis 13,- €, AK + 2,- € (Einzelplatznummerierung)

Kartenvorverkauf: Bücherinsel, Tel. 06202/77713; Rathauspforte, Tel. 06202/2003-0 + Abendkasse - **Saalöffnung:** 19.15 Uhr



Freitag, 12. Mai 2006, 20.00 Uhr, Festhalle

Spitz & Stumpf

mit ihrem neuen Programm

**"The Woimickl-Company:
Trink oder halt die Gosch!"**



Was gibt es Neues im Weingut Stumpf?

Eigentlich ist doch immer alles gleich: der Eugen verkostet selbst seinen Wein und der Friedel hilft kräftig dabei. Und, wie immer, überlegt der Friedel Spitz sich, wie man aus dem maroden Familienbetrieb seines Freundes ein florierendes, global operierendes Unternehmen machen könnte. Schließlich hat er ja durch 30 Jahre BASF-Zugehörigkeit schon automatisch die passende Managementenerfahrung und Qualifikation ...

Doch plötzlich ist alles anders: Friedel bekommt Kontakt zu höheren Mächten, lautes Kindergeschrei im Weingut Stumpf, der Ringerpaul zementiert sich im Keller ein ...

Da stellt sich für Eugen Stumpf die Frage: "Was ist hier bloß los und wie krieg ich die Bloß bloß los?"

Eintritt: 7,- bis 13,- €, AK + 2,- €

Kartenvorverkauf:

Bücherinsel Tel. 06202/77713
Rathauspforte, Tel. 06202/2003-0
Abendkasse

Neue Ausstellung in der Villa Meixner

NIKIFOR

5. Mai bis 11. Juni 2006



Nikifor Epifanii Drowniak (1895-1968) war der Sohn einer taubstummen, allein stehenden Frau, die ihren Unterhalt in den Kurpensionen Krynica verdiente. Als Ruthene gehörte er zu einer Minderheit, die aus der Ukraine vertrieben worden war. Er konnte weder lesen noch schreiben und war wegen seiner Sprachstörungen ein Außenseiter, für den die Malerei zum Lebenselixier wurde, seine einzige Möglichkeit, mit der Welt in Kontakt zu treten.

Der (ukrainische) Maler gilt insbesondere in Polen als zentrale Figur der Nachkriegskunst und hat bis heute dort viele Maler beeinflusst. Die meisten seiner Werke sind Aquarelle; später entstanden auch Gouachen und Zeichnungen mit Wachsmalstiften. Die Bleistiftzeichnungen datieren in seine letzten Jahre. Seine Bilder sind bis auf wenige Ausnahmen kleinformatig; zum Malen benutzte er aus Mangel aus Papier auch Karton, Packpapier, Blankoseiten aus Schulbüchern und sogar Zigarettenschachteln.

Zur Ausstellung erscheint ein aufwändiger, großformatiger Bildband mit Werken des Künstlers auf 135 Seiten, die erste deutschsprachige Publikation über das Leben und Werk des Naiven, erschienen bei Ukraine e.V., Düren (Rhld.).



Bereitschaftsdienste



NOTRUF

Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizeirevier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Feuerwehr	112
DRK-Rettungsleitstelle	19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9	19292
Kreiskrankenhaus Schwetzingen Bodelschwingstraße	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/833088
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten, 24 h	01805/304 505

STÖRUNGSDIENSTE:

Strom	
EnBW Regional AG	
Regionalzentrum Nordbaden	
- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	06222/56224
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/9999966
Gas, Wasser, Fernwärme	
MVV Energie AG Mannheim	0621/290-0
- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung,
Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9, Telefon-Nr. 19292**
Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:
an Wochenenden von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr, an
jedem Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, an Feiertagen
vom jeweiligen Vorabend 20.00 Uhr bis zum nachfolgenden
Werktag 7.00 Uhr.

Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Samstag, den 06.05. und Sonntag, den 07.05.2006,
von 10.00 bis 12.00 Uhr
**Dr. Michael Hübner, Ketsch, Eppelheimer Str. 1,
Telefon 06202/68696**

Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in drin-
genden Fällen telefonisch erreichbar.
Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter
www.zahn-forum.de/karlsruhe.html jederzeit abrufbar.

Apotheken-Notdienst:

Samstag, 06.05.2006

Central-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 11,
Telefon 06205/7238

Sonntag, 07.05.2006

Storchen-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 87,
Telefon 06202/12433

Montag, 08.05.2006

Luchs-Apotheke, Altlußheim, Hauptstr. 101,
Telefon 06205/39500

Hebel-Apotheke, Ketsch, Hebelstr. 21,
Telefon 06202/62821

Dienstag, 09.05.2006

Hardtwald-Apotheke, Oftersheim, Dreieichenweg 1,
Telefon 06202/52433

Mittwoch, 10.05.2006

Nord-Apotheke, Schwetzingen, Friedrich-Ebert-Str. 76,
Telefon 06202/17020

Donnerstag, 11.05.2006

Rohrhof-Apotheke, Brühl-Rohrhof, Brühler Str. 7,
Telefon 06202/72353

Lußhardt-Apotheke, Neulußheim, Altlußheimer Str. 8,
Telefon 06205/39670

Freitag, 12.05.2006

Engel-Apotheke, Hockenheim, Heidelberger Str. 3,
Telefon 06205/7173

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Vereine



Jahrgang 1934/35

Zum "Treffen am See" - Dienstag, 30.05.2006, um 15.00 Uhr, bitte bis zum 21.05 anmelden unter Tel. 72308 (Becker) oder 72296 (Montag).

Freiwillige Feuerwehr Brühl



Die nächste Zusammenkunft der Alters- und Reservemannschaft findet am Montag, den 08.05., um 19.00 Uhr im Saal des Feuerwehrgerätehauses statt.

VdK-Ortsverband Brühl



Zur **Muttertagsfeier** am Samstag, 13. Mai, um 14.30 Uhr, im Sportpavillon, FV-Clubhaus in Brühl, Am Schrankenbuckel, lädt der Ortsverband alle Mitglieder - nicht nur die Mütter, sondern auch die Väter - sowie die Freunde des OV, die sich immer an den Urlaubs- und Ausflugsfahrten beteiligen, ein.

Neben Kaffee und Kuchen (Kaffeegedeck ist mitzubringen) wird ein kleines Programm geboten.

Ebenso werden die Reiseunterlagen für die Urlaubsfahrt nach Westkapelle/Holland, die vom 18. bis 24.06. stattfindet, ausgegeben. Die vorangemeldeten Teilnehmer für die Herbstfahrt, die vom 16. bis 23.09. nach Altlenzbach/Wienerwald führt, müssen an diesem Nachmittag ihre Anmeldungen unterschreiben.

AK

Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Brühl-Rohrhof



AWO-Jahreshauptversammlung 2006

Die Jahreshauptversammlung des AWO-Ortsvereins Brühl findet am Sonntag, den 28. Mai 2006, um 17.00 Uhr im Sportpavillon, Clubhaus FV Brühl, Am Schrankenbuckel 16, 68782 Brühl, statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellen der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Gedenken der verstorbenen Mitglieder
4. Jahres- und Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache über die Berichte
8. Neuwahlen
9. Behandlung der eingegangenen Anträge
10. Verschiedenes

Liebe Mitglieder,

bei dieser Jahreshauptversammlung werden Neuwahlen anstehen. Die Posten 1. und 2. Vorsitzende/r sowie Schriftführer/in und Kassierer/in sind neu zu besetzen. Sollten Sie an einem der Ämter Interesse haben, nehmen Sie bitte vorab mit mir Kontakt auf und ich informiere Sie gerne über die Aufgaben. Reichen Sie auch rechtzeitig die unter Punkt 9 aufgeführten Anträge ein.

Die Vorstandschaft

Bund der Selbständigen Ortsverband Brühl und Rohrhof



Vorstandssitzung

Am kommenden **Dienstag, 9. Mai**, findet ab **19.00 Uhr im "Brühler Hof"**, Rohrhof, eine Vorstandssitzung statt. Besprochen werden u.a. die bevorstehende Jazz-Matinee sowie weitere kommende Veranstaltungen. Alle Vorstandsmitglieder werden um ihre Teilnahme gebeten.

pb

Cäcilienchor Brühl/Rohrhof

Der Cäcilienchor Brühl/Rohrhof fährt vom 15. bis 18.06. nach Aachen mit Hotelunterbringung in Monschau. Während dieser Zeit stehen u.a. sehr interessante Besichtigungen auf dem Programm: Dom- und Stadtführung in Aachen, der Nationalpark Eifel, das Hohe Venn, der Besuch einer historischen Senfmühle, eine abendliche Stadtführung in Monschau sowie ein Abstecher nach Belgien mit Besuch eines Schokoladenhauses. Neben der Kultur wird auch das gemütliche Beisammensein gepflegt. Ebenso kommen die Gaumenfreuden aus der heimischen Küche nicht zu kurz. Für diese vielversprechende Fahrt sind noch einige Plätze frei. Sollten Sie an diesem Ausflug interessiert sein, setzen Sie sich mit Beatrix Bauer, Tel. 75397, bezüglich weiterer Informationen und Anmeldung in Verbindung.

eg

MGV Sängerbund 1909 Brühl e.V.



Der Sängerbund lädt seine Mitglieder mit Partner zum Familienausflug mit Bus und Schiff am Samstag, dem 20. Mai zum Niederwalddenkmal und nach Rudesheim recht herzlich ein. Das obligatorische "Sängerbundfrühstück" wird morgens bei Bingen am romantischen Rheinufer serviert. Den Unkostenbeitrag von 15 € pro Person für Bus- und Schifffahrt, das "Sängerbundfrühstück" und sonstige Reisekosten kassiert ein Sänger während der Fahrt nach Bingen im Bus. Bitte halten Sie die genaue Summe bereit. Anmeldungen werden bis zum 10. Mai bei folgenden Herren angenommen:

Lothar Damm, Tel. 75218, Heinz Podschadly, Tel. 77612, Siegmund Biewer, Tel. 74160

Reiseablauf und Stationen in Kurzform:

- 8.00 Uhr spätestens Busabfahrt ab Messplatz Brühl nach Bingen, weitere Haltestellen: Feuerwehr Brühl, Hotel "Brühler Hof", Rohrhof und Rheinau

- ca. 9.30 Uhr "Sängerbundfrühstück" am Rheinufer bei Bingen

- ca. 11.15 Uhr Schifffahrt auf dem Rhein nach Assmannshausen, dort Fahrt mit dem Sessellift zum Jagdschloss Niederwald, danach Wanderung zum Niederwalddenkmal, 2 Wege sind möglich: ca. 2 km Landstraße oder 4 km Wanderweg mit schöner Aussicht, am Niederwalddenkmal Verweilzeit, danach Abfahrt mit der Seilbahn nach Rudesheim, freie Zeit für Besichtigung und eventuelle Essenspause (kein Essen vorbestellt)

- ca. 15.00 oder 15.40 Uhr, jedoch spätestens 16.20 Uhr Rückfahrt mit dem Schiff von Rudesheim nach Bingen, Anlegestelle Rudesheim, Brücke Nr. 19, genauen Termin gibt die Reiseleitung dort vorher bekannt

- 17.00 Uhr Abfahrt mit dem Bus von Bingen nach Worms, dort gemütlicher Abschluss mit Abendessen am Rheinufer in der "Wormser-Hagenbräu-Gasthaus-Brauerei", Rückfahrt nach Brühl wird von der Reiseleitung festgelegt und mitgeteilt.

Katholisches Altenwerk Brühl-Rohrhof

Einladung zur Muttertagsfeier

Am Mittwoch, den 10. Mai 2006 laden wir um 13.30 Uhr ein zu einem Gottesdienst für Alt und auch Jung zusammen mit dem Kinderchor.

Anschließend um 14.30 Uhr wollen wir anlässlich des Muttertages den Nachmittag mit kleinen Überraschungen gestalten. Neben dem Kinderchor, der diesen Teil des Nachmittags eröffnet, hat sich das Team bei der Schmückung der Tische wieder etwas Besonderes einfallen lassen. Ein abwechslungsreiches Programm mit Liedern, Gedichten und Anekdoten, von den Mitgliedern des Teams zusammengestellt, erwartet die Besucherinnen und Besucher, die dabei sich auch selbst einbringen können.

Den Fahrdienst für Gehbehinderte nimmt wieder Maria Becker, Tel. 72308, wahr.

Einladung zum Ausflug nach Walldürn am Mittwoch, den 24. Mai 2006

Der Maiausflug führt in diesem Jahr ins Madonnenländchen und Bauernland nach Walldürn. Wir fahren durch das romantische Neckartal über den Katzenbuckel, die höchste Erhebung im badischen Odenwald, an Buchen vorbei zu dem berühmten Wallfahrtsort zum "Heiligen Blut" Walldürn. In der Wallfahrtskirche feiern wir mit Pfarrer Erich Ritsche, der schon zweimal mit uns auf dem Lindenberg war, einen Gottesdienst. Anschließend speisen wir im Landgasthof "Zum Riesen" zu Mittag. Danach wollen wir uns noch im Freilichtmuseum in Gottersdorf etwas umsehen und mit Kaffee, Kuchen und Vesper unsere Fahrt abschließen.

Fahrpreis plus weitere Unkosten 18 €

Abfahrtszeiten:

9.00 Uhr Reisebüro Diez

9.05 Uhr Bushaltestelle "Nibelungenstraße"

9.15 Uhr Bushaltestelle "Villa Meixner"

Rückkunft ca. 18.30 Uhr

Anmeldungen und nähere Einzelheiten bei Frau Maria Becker, Tel. 72308.

Auf zahlreiche Mitfahrerinnen und Mitfahrer freut sich das Altenwerk-Team!
hm

Frühlingsfest im Katholischen Altenwerk Brühl

Im bis auf den letzten Stuhl vollbesetzten Pfarrzentrum durfte das Altenwerk-Team wieder mal zahlreich erscheinene Seniorinnen und Senioren zum traditionellen und unter den Besuchern sehr beliebten Frühlingsfest herzlich willkommen heißen. Mit Kaffee, Kuchen und belegten Brötchen wurde bestens für das leibliche Wohl gesorgt. In seiner Eröffnungsrede richtete Hans Motzenbäcker einen besonderen Dank an all diejenigen, die wir er sagte, dem Altenwerk treu sind und immer kommen. Gegrüßt wurden unter anderem auch Hausherr Herr Pfarrer Walter Sauer, Schwester Aemiliana und zwei Mitglieder des Brühler Gemeinderats, Besucher aus den Seniorenheimen B&O und Pro Seniore, "Rheinauer Freunde" und eine von St. Bonifatius Mannheim gekommene Busgesellschaft sowie eine Seniorengruppe des Betreuten Wohnens.

Mit den Worten Konfuzius' - der Mensch hat drei Wege, klug zu handeln, durch Nachdenken, das ist der edelste, durch Nachahmen, das ist der leichteste, durch Erfahrung, das ist der härteste und laut Paul Diener gibt es noch einen vierten Weg, durch Altenwerk, das ist der schönste, wurde der unterhaltsame Teil eröffnet.

Mit Charme und einer Portion Witz führte der Conferencier sicher und geübt durch das Programm. Seine Anekdoten, Geschichten und Gedichte mit heimatlichem Touch zwischen den musikalischen Parts erheiterten das Publikum.

Der "über die Brück nach Brühl gekommene" Kurpfälzer Männerchor 1913 Mannheim unter der Leitung von Eddy-Werner Triebkorn, der seit Jahren mit innigen aber auch schwungvollen Volksliedern die Gäste im PZ erfreut, überreichte einen bunten Notenstrauß. Mit dem einfachen schwäbischen Volkslied "Das Lieben bringt groß Freud" und den Liedern "Das stille Tal" und "Die Rose" stimmte der 25-köpfige Männerchor den Nachmittag ein. Das auf italienisch gesungene, mystische Lied "Maria lassu" (Unsere himmlische Mutter), ein Gebet, in dem Glaube und Natur verschmelzen, rührte die Herzen der Zuhörer.

Stefan Lenz' Soloeinlage "Ach, ich hab' in meinem Herzen" eröffnete nach einer kurzen Pause den zweiten Teil. Sabine

Valentin (Sopran) erfreute mit einem Querschnitt von Wolfgang Amadeus Mozart (u.a. "Die Blonde", "Entführung aus dem Serail" und "Cosi fan tutte", "Zauberflöte").

"Der Hahn von Onkel Ciacometo", "Fröhliche Welt" (besser bekannt als "Oh Happy Day") und "Es klingt ein Lied" vervollständigten den musikalischen zweiten Block. Zusammen mit dem Publikum sang der Männerchor "Am Brunnen vor dem Tore", bevor sie mit ihren letzten zwei Liedern "Es klingt ein Lied" und "Wenn der Tag zu Ende geht" "Auf Wiedersehen" sagten. Virtuoser Begleiter des Männerchors und der Solistin war an diesem musikalischen Nachmittag Frank Meiswinkel.

Unter großem Applaus dankte Hans Motzenbäcker allen Beteiligten mit einer kleinen Aufmerksamkeit.

Katholische Frauengemeinschaft Brühl



Am Montag, den 08.05. feiern wir in der Schutzengelkirche Brühl unsere Maiandacht gemeinsam mit der Kath. Frauengemeinschaft Ketsch. Beginn ist um 18.30 Uhr. Wir freuen uns über zahlreiche Teilnehmer/innen. Anschließend gibt es ein gemütliches Beisammensein.

Am Donnerstag, den 11.05. feiern wir unsere Gemeinschaftsmesse mit dem Thema "Maria und Elisabeth". Beginn ist um 19.00 Uhr in der Schutzengelkirche Brühl. Anschließend findet unsere Mitgliederversammlung im Pfarrzentrum statt. Wir hoffen, das wir dazu zahlreiche Teilnehmerinnen begrüßen dürfen.

if

Katholische Frauengemeinschaft Rohrhof



Termine

Montag, 08.05., 14.30 Uhr Mitarbeiterinnen-Sitzung bei Erika Simon

Donnerstag, 11.05., 14.30 Uhr Literaturkreis bei Ursula Kuhn

Montag, 15.05., 14.30 Uhr Basteln

Einladung

Zur Maiandacht in der Kirche mit anschließender Muttertagsfeier im Kindergartensaal am Mittwoch, 17.05., um 14.00 Uhr, wird herzlich eingeladen.

ms

CV "Die Rohrhöfer Göggel" e.V. Brühl



Bei der Jahreshauptversammlung am vergangenen Freitag im Vereinslokal "Brühler Hof" konnten die Göggel auf eine erfolgreiche Jubiläumskampagne zurückblicken und die Weichen für die Zukunft stellen.

Dies zeigte sich einerseits bei einem zufrieden stellenden Kasenbericht von Schatzmeister Bruno Freirich und andererseits bei Neuwahlen zur Vorstandschaft, wo wichtige Posten neu besetzt wurden.

Ein harmonischer Verlauf und die Ehrungen langjähriger Mitglieder sowie der Zuwachs bei Elferrat und Damenelferrat zeigt auch, dass die Rohrhofer Karnevalisten nach wie vor auf dem richtigen Wege sind und den Blick auch in die Zukunft richten können.

Präsident Gerhard Luksch konnte 45 Vereinsmitglieder (von insgesamt 262) bei der Versammlung begrüßen und dankte in seinem Geschäftsbericht ganz besonders allen Aktiven, dem Senat und den helfenden Händen im Verein für die jeweilige Unterstützung im abgelaufenen Geschäftsjahr. Entsprechende Highlights aus der Jubiläumskampagne wurden auch von Vize-Präsident Ralf Schwarz hervorgehoben, der dies direkt online anhand der aktuellen Göggel-Homepage demonstrierte. Viel Beifall bekam er für die Gestaltung der

Homepage und für die geleistete Arbeit - sowohl Termine, viele Bilder und auch aktuelle Informationen kann jeder Internet-Besucher unter www.cvrg.de bekommen.

Senatspräsident Bruno Geiger bedankte sich für die gute Zusammenarbeit und konnte auch im Namen des Senats verkünden, dass die Unterstützung auch in Zukunft für den Verein gegeben ist. Gardeminister Klaus Miehm berichtete über die positive Entwicklung der Garden und Tanzmariechen sowie der Tanzpaare, die Juniorengarde will im nächsten Jahr auch mal Erfahrungen bei Tanzturnieren sammeln, dies wurde ebenfalls von den Anwesenden positiv aufgenommen.

Der Kassenbericht von Schatzmeister Bruno Freirich zeigte eine erfreuliche Bilanz, trotz hoher und auch überplanmäßiger Ausgaben in dieser Jubiläumskampagne bleibt dem Verein noch etwas in der Kasse, um auch kommende Ausgaben und laufende Kosten bestreiten zu können. Bei dieser Gelegenheit ist allen Spendern und Sponsoren ganz besonders zu danken, denn ohne diese Unterstützung wären die Mitgliedsbeiträge und auch die Eintrittspreise zu den Veranstaltungen nicht mehr zu halten.

Die Kassenrevisoren Fridolin Bausch und Roland Kohl konnten die einwandfreie Kassenführung bestätigen und somit auch eine Entlastung der Vorstandschaft beantragen, welche auch einstimmig erteilt wurde.

Nach 33 Jahren Amtsführung als Schatzmeister trat Bruno Freirich zurück, ebenso der Unterkassier Karl Hahn, so dass diese beiden wichtigen Ämter innerhalb der Vorstandschaft neu zu besetzen waren. Da dies bereits seit zwei Jahren geplant und vorbereitet war, konnten Dirk Mehrer als neuer Schatzmeister und Gudrun Güttler als Unterkassier direkt und ohne Gegenkandidaten gewählt werden.

Beide waren auch als Beisitzer bereits in der Vorstandschaft, und zu deren Nachfolgern wurden dann ebenfalls in einem gesonderten Wahlgang Meike Schwarz und Roland Kohl zu Beisitzern gewählt.

Die Vorstandschaft um Präsident Gerhard Luksch und Vizepräsident Ralf Schwarz bleibt weiterhin im Amt, so dass die Kontinuität gewährleistet ist und auch in Zukunft eine schlagkräftige und bewährte Mannschaft dem Verein vorsteht. Ergänzend zu erwähnen ist die Wahl der Kassenrevisoren, hier wurden Fridolin Bausch und neu Harald Müller gewählt.

Einen Blick in die Zukunft richtete Gerhard Luksch anhand der kommenden Termine, hier sind sowohl die Straßenfeste wie auch das Narrenring-Kegelturnier erwähnt, aber auch die Veranstaltungstermine in der kommenden, nun 45. Kampagne des Vereins.

Mit der bronzenen Vereinsnadel für elf Jahre und der silbernen Vereinsnadel für 22 Jahre Mitgliedschaft konnten einige Anwesende ausgezeichnet werden - die goldene Vereinsnadel für 33 Jahre Mitglied im Verein erhielten Bruno Freirich und Mathias Nobis.

Mit diesen Ehrungen konnte die diesjährige Jahreshauptversammlung dann geschlossen werden, Gerhard Luksch dankte für das Erscheinen und den harmonischen Verlauf der Sitzung.



TanzSportClub Kurpfalz e.V.

Tangonacht in Brühl

Zum ersten Mal veranstaltet der Tanzsportclub Kurpfalz am 19. Mai 2006, ab 21.00 Uhr einen Tangotanzabend in der Brühler Festhalle.

Dieser Abend bietet für alle Gelegenheit, Tango Argentino zu tanzen. Das Besondere an dem Abend wird der Auftritt eines weltberühmten Showtanzpaares sein. Paplo Nievas und Valeria Zunino stammen beide aus Buenos Aires und tanzen mit hoher Ausdruckskraft und einnehmender Eleganz. Neben dem ausdrucksstarken Tanz ist auch der Musik Beachtung zu

schenken. Fernando am Bandoneon und Marcella am Piano, beide ebenfalls aus Buenos Aires, spielen mit Hingabe und Elan Tango-Tanzmusik.

Der Eintrittspreis beträgt € 13,00. Karten sind an der Abendkasse bzw. in der Bücherinsel, Tel. 77713, zu erhalten.

Weitere Informationen bei Herbert Frey, Tel. 14011, oder www.tangoideal.de



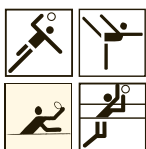
Schwimmverein Hellas Brühl e.V.



Bei strahlendem Sonnenschein und frühlingshaftem Wetter fuhr die Wettkampfmannschaft des SV Hellas Brühl am letzten Wochenende voller Tatendrang zu den Weinstraßen-Schwimmwettkämpfen in Neustadt. Zu dieser Großveranstaltung waren etwa 900 Teilnehmer angereist. Für starke Konkurrenz war also gesorgt. Trotzdem schlugen sich die Brühler Schwimmer wacker und konnten sogar einige Akzente setzen und auch diverse Jahrgangsbahnrekorde aufstellen. Insbesondere bei den Jüngeren (Jahrgang '97) wurden mehrere schöne Platzierungen eingefahren. So konnte Nils Kirstetter, der nach Ende der Veranstaltung einen Ehrenpreis als bester Schwimmer seines Jahrgangs erhielt, drei erste Plätze (50 m Rücken, 50 m Schmetterling und 50 m Freistil) und einen zweiten Platz (50 m Brust) feiern. Tim Kosel erhielt im selben Jahrgang auf den gleichen Strecken drei Silbermedaillen und eine Bronzemedaille. Auch Philipp Werner (Bronzemedaille 50 m Schmetterling) und Daniel Ruffler zeigten in diesem Jahrgang starke Leistungen und so kam es, dass bei 50 m Rücken vier Hellas-Schwimmer unter den ersten sechs zu finden waren und bei 50 m Schmetterling sogar der 1., 2., 3. und 5. Platz an die Brühler Schwimmer ging. Lorena Lotze gehört ebenfalls zu den üblichen Verdächtigen, wenn im Jahrgang 1997 die Medaillen vergeben werden. Diesmal holte sie über 50 m Rücken und 50 m Brust die Goldmedaille. Weitere Medaillen erschwammen Florian Willer (jeweils Bronze bei 50 m Rücken und 50 m Schmetterling im Jahrgang '96) und Sina Wunderlich (Jg. '95 Bronze über 50 m Brust). Sina Wun-

derlich und Nathalie Würth hatten es insofern schwer, dass die Konkurrenz in ihrem Jahrgang außerordentlich stark war. Aber mit den geschwommenen Zeiten und auch mit den Platzierungen konnte Trainer Armin Habeth sehr zufrieden sein.

Die meisten Medaillen für den SV Hellas Brühl sammelte Franziska Jansen (Jahrgang '92). Sie war über die Freistilstrecken (50 m, 100 m und 200 m) nicht nur die Schnellste ihres Jahrgangs, sondern auch die schnellste Schwimmerin aller Teilnehmerinnen. In ihrem Jahrgang gewann sie jeweils die Goldmedaille über 50 m, 100 m und 200 m Schmetterling und Silber über 200 m Rücken. In der offenen Klasse konnte sie sich überdies über Silbermedaillen für 50 m und 100 m Schmetterling freuen. Die Zeiten bei 50 m Freistil und 200 m Freistil bedeuteten weiterhin neuen badischen Altersklassenrekord (der alte Rekord bei 200 m Freistil stammte noch aus dem Jahr 1988). Nach Abschluss der Wettkämpfe wurde Franziska als Beste ihres Jahrgangs und als beste weibliche Teilnehmerin der diesjährigen Wettkämpfe insgesamt ausgezeichnet.



Turnverein Brühl 1912 e.V.

Wandergruppe "Dicker Zeh"

Landeswandertag

Zum Landeswandertag des BTB in Buchen am Sonntag, 07. Mai 2006 treffen sich die angemeldeten Teilnehmer um 7.30 Uhr am Messplatz in Brühl.

U. Calero

Tag der offenen Tür

Am Sonntag, 21. Mai, ab 10.00 Uhr wird auf dem Vereinsgelände an den Wiesenplätzen ab 10.00 Uhr die inzwischen sehr beliebte Veranstaltung durchgeführt. Alle Abteilungen werden an diesem Tag Auszüge aus ihrem Sportprogramm vorstellen. Beginnen wird die Veranstaltung mit der Einweihung der Boulbahn. Beach-Volleyball mit interessanten Vergleichen beginnen den sportlichen Bereich. Es folgen die Handballer und Tischtennispieler, ehe die Turnabteilung den Nachmittag mit vielen Teilnehmern abrunden wird. Selbstverständlich ist für das leibliche Wohl den ganzen Tag über gesorgt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste, die sich auf der herrlichen Vereinsanlage wohlfühlen werden.

W.B.



Fußballverein 1918 Brühl e.V.

Jahreshauptversammlung der Fußballabteilung des FV Brühl

Am Dienstag, den 16. Mai 2006 findet um 20.00 Uhr im Clubhaus des FV Brühl die Jahreshauptversammlung der Fußballabteilung statt. Alle Mitglieder sind hierzu eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Abteilungsleiter
2. Totenehrung
3. Anträge zur Tagesordnung
4. Bericht der Abteilungsleitung
5. Bericht des Spielausschusses
6. Berichte der Sportgruppen
7. Kassenbericht
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Fragen zu den Berichten
10. Entlastung
11. Schlusswort

Abteilungsleitung Fußball
Karlheinz Knoll

Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 10.05.2006 schriftlich an den Abteilungsleiter Karlheinz Knoll, Lesingstr. 19, 68775 Ketsch, zu stellen.

Fußball-Kreisliga:

MFC 08 Lindenhof - FV Brühl

2:1 (0:1)

Der FV Brühl verpasste es in der Fußball-Kreisliga die Patzer der Konkurrenten zu nutzen und bis auf drei Punkte auf den zweiten Tabellenplatz aufzuschließen. Bis zur 87. Minute führte die Müller-Elf beim MFC 08 Lindenhof noch mit 1:0 und musste dennoch nach zweifelhaften Schiedsrichter-Entscheidungen noch eine 2:1-Niederlage hinnehmen. Zu allem Überfluss verletzte sich in der Schlussminute Brühls Stürmer Daniele Parisi so schwer, dass er ins Krankenhaus transportiert werden musste.

Lange sah es so aus, dass ein verwandelter Handelfmeter von Daniel Katsch in der 17. Minute zum knappen Brühler Sieg reichen würde. Glück hatte der FVB allerdings, als Thomas Greszta mit einem Freistoß lediglich die Querlatte des Gehäuses traf (41.). Ansonsten boten beide Mannschaften in der ersten Spielhälfte vor dem gegnerischen Tor nichts zwingendes, die jeweiligen Abwehrreihen waren meist Herr der Lage.

Nach Wiederanpiff war es zunächst der MFC, der sich in der Brühler Hälfte festsetzte, allerdings ohne für Gefahr vor dem Tor der Gäste zu sorgen. Ab der 55. Minute spielte auch der FVB wieder nach vorne, verpasste aber trotz hochkarätiger Chancen die Vorentscheidung. Zunächst lief Daniele Parisi frei auf Lindenhofs Keeper Tilmann Becker zu, schoss aber über das Tor (55.). Kay Gerwig kam nach einem Eckball frei zum Kopfstoß, setzte den Ball allerdings deutlich neben den Pfosten (56.), und auch Pantaleo Palazzo hatte die Vorentscheidung auf dem Fuß, aber auch er brachte den Ball aus kurzer Distanz nicht im Tor unter (61.). Auf der Gegenseite machte sich Brühls Torwart Stefan Knebel lang, um nach einem Freistoß von Thomas Greszta die erste Gelegenheit der Gastgeber in der zweiten Halbzeit zu entschärfen (73.). So war es schließlich der Schiedsrichter, der die Partie zu Gunsten der Heimmannschaft entschied. Nach einem klaren Foul an Kay Gerwig im MFC-Strafraum blieb die Pfeife stumm (81.) und auf der Gegenseite ertönte nach einer harmlosen Berührung von Sebastian Ziegler sofort der Elfmeterpfeiff. Greszta ließ sich das Geschenk zum 1:1-Ausgleich nicht nehmen (87.) und zu allem Überfluss schickte der Unparteiische Sebastian Ziegler noch vom Feld. Auch der 2:1-Siegtreffer der Gastgeber war sehr umstritten, Ralf Elsässer traf aus stark abseitsverdächtigter Position.

vm

FV Brühl 3 - Fortuna Edingen

5:1

Da man vor 14 Tagen sehr unglücklich und unverdient beim Tabellenführer in Feudenheim mit 2:1 verloren hatte, wollte man es am Sonntag gegen Edingen besser machen. Stark ersatzgeschwächt musste trotzdem ein Sieg her, um oben in der Tabelle dranzubleiben und so spielte die Brühler Mannschaft von Beginn an auf das Tor der Edinger, leider vergab man in den ersten 45 Minuten auch die besten Chancen und ging mit einem 0:0 in die Kabinen. In Hälfte zwei agierte man nun mit drei Stürmern und machte dort weiter, wo man in Hälfte eins aufgehört hatte. Doch wer auch die klarsten Torchancen nicht nutzt, braucht sich nicht wundern, wenn man hinten eins kriegt. Die Blau-Schwarzen kassierten nach einem Konter das 0:1 und verstanden die Welt nicht mehr. Aber die Moral war ungebrochen und man marschierte weiter auf das Tor der Gäste und erzielte dann auch gleich den Ausgleich.



Von nun an waren die Brühler obenauf und machten weiter Druck, der auch durch das 2:1 belohnt wurde. Jetzt hatte der Gast nichts mehr entgegenzusetzen und so kamen die Brühler Kicker noch zu drei weiteren Treffern.

Torschützen: Timo Fabian traf gleich vier Mal und Richard Rogalski ein Mal.

F.B.

Vorschau

FV Brühl empfängt Neckarau

Der FV Brühl verpasste am vergangenen Sonntag die Chance in der Fußball-Kreisliga den Abstand zum Relegationsplatz zu verkürzen. Am Sonntag um 15.00 Uhr hat die Müller-Elf jetzt die Gelegenheit, mit einem Heimsieg gegen den VfL Neckarau den dritten Tabellenplatz zu erklimmen.

Auch die zweite Mannschaft steht vor einer hohen Hürde, denn die Weber-Elf empfängt im Vorspiel um 13.00 Uhr den Tabellenführer der Fußball-Kreisliga A, die SG Oftersheim. Der FV Brühl 3 gastiert am Sonntag um 8.45 Uhr beim SC Käfertal 3.

Juniorenspiele:

Samstag, 06. Mai 2006

Heimspiele

A1, 17.30 Uhr SG Brühl/Rohrhof - Spvgg Baiertal
C1, 14.00 Uhr SG Brühl/Rohrhof - Spvgg Ketsch 1
C2, 14.00 Uhr SG Brühl/Rohrhof - SC 08 Reilingen 2
E1, 13.00 Uhr FV Brühl - Amicitia Viernheim 1
E2, 12.00 Uhr FV Brühl - SC Olympia Neulußheim

Auswärtsspiele

A2, 15.00 Uhr SG Hemsbach - SG Brühl/Rohrhof
C3, 14.00 Uhr VfL Hockenheim 1 - SG Brühl/Rohrhof
D, 15.10 Uhr TSG/Eintr. Plankstadt - FV Brühl
E4, 13.00 Uhr FC Bad. Hirschacker - FV Brühl
E3, 13.00 Uhr SC Käfertal 3 - FV Brühl

Sonntag, 07. Mai 2006

B2, 11.00 Uhr SC Pfungstberg - SG Brühl/Rohrhof
vm

Sportverein Rohrhof 1921 e.V.



SV Rohrhof - TSV Neckarau

0:2

In einem ereignisarmen Spiel in der Fußball-Kreisliga A zwischen dem SV Rohrhof und dem TSV Neckarau konnten sich die Gäste mit 2:0 (1:0) durchsetzen und die drei Punkte mit nach Hause nehmen.

Beide Mannschaften spielten in der Anfangsphase sehr risikofreudig und hatten Probleme im Spielaufbau, so dass die Zuschauer in den ersten 20 Minuten keine Torchancen zu sehen bekamen. In der 20. Minute hatten die Gastgeber schließlich die erste Möglichkeit, als Weber nach einer Ecke zum Kopfball kam und Tuncel sich im Nachschuss versuchte, doch beide Male gelang es der Neckarauer Abwehr, den Ball von der Linie zu kratzen. Nur eine Minute später hatte der SVR beinahe die nächste Gelegenheit, als Weber im Sechzehner den Ball bekam und zum freien Kalla passen wollte. Doch Petzold konnte den Ball abfangen. Mitten in dieser Phase, in der Rohrhof stärker wurde, fiel die Führung für die Gäste, als Musiol am Sechzehner den Ball aufnahm und diesen im Winkel versenkte (26.). Kurz vor der Pause hatte Rohrhof dann noch mal eine Chance durch Faulhaber, doch dessen platzierter Schuss parierte Petzold.

Nach der Pause drängten die Gäste auf die Entscheidung, konnten sich jedoch erstmals keine klaren Einschussmöglichkeiten herausarbeiten. Erst nach einer Viertelstunde hatten sie die ersten Chancen durch Ceylan, der zwei Mal an Wagner scheiterte. Nur eine Minute später machte es Ströbel besser, als er nach einer Ecke zum 2:0 erfolgreich war. Die letzte Chance des Spiels hatte noch mal Faulhaber auf Seiten der Gäste, der in der 90. Minute den Ball Zentimeter neben den Pfosten setzte.

th

SV Rohrhof II - TSV Neckarau II

0:3

Fußballvorschau:

Gastspiel bei TSG/Eintracht Plankstadt II

Am 27. Spieltag gastiert der SV Rohrhof bei der SG TSG/Eintracht Plankstadt II. Nach der Heimmiederlage gegen TSV Neckarau will der SVR im Lokalderby in Plankstadt eine gute Leistung bringen und wenn möglich den 5. Tabellenplatz in der Kreisliga A verteidigen.

Spielbeginn am kommenden Sonntag ist bereits um 13.00 Uhr. Die zweite Mannschaft gastiert um 15.00 Uhr beim FC Badenia Hirschacker und strebt dort zumindest einen Punktgewinn an.

Die C-Junioren empfangen am Samstag um 14.00 Uhr den SC 08 Reilingen.

Die C3-Junioren spielen um 14.00 Uhr bei VfL Hockenheim und die A-Junioren um 15.00 Uhr bei der SG Hemsbach. Die B-Junioren gastieren am Sonntag um 11.00 Uhr beim SC Pfungstberg.

T.K.

Übungsleiter/-innen für Kinderturngruppe gesucht

Der Sportverein Rohrhof 1921 e.V. sucht dringend zwei neue Übungsleiter/-innen für die Kinderturngruppe für die Zeit nach den Sommerferien, also ab dem 19.09.2006. Die Kinder sind im Alter zwischen 3 und 4 1/2 Jahren und treffen sich immer dienstags von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr in der Gymnastikhalle in der Schulstraße in Rohrhof. Selbstverständlich können die neuen Übungsleiter/-innen auch schon vor den Sommerferien "aktiv" werden.

Wer Interesse hat, möchte sich bitte bei Annette Schuster, Tel. 06202/780559, melden.

T.K.



Sportgemeinde Brühl

Abteilung Schützen

Termine Mai

13.05. 13.30 Uhr Franz-Buder-Gedächtnisschießen
ab ca. 15.30 Uhr Militärgewehrschießen
13./14.05. 3. Rundenwettkampf Kreisklasse KK-Sportpistole und KK-Gewehr
21.05. 4. Rundenwettkampf Kreisklasse KK-Sportpistole und KK-Gewehr

Termine Juni

09. - 11.06. RWS-Verbandsrunde 2. Vorkampf
10. - 11.06. LM
17. - 18.06. LM
22.06. Meldeschluss RWS an den DSB
24.06. Westernschießen
24. - 25.06. LM
27.06. Meldeschluss LM Ältestenschießen

Frühlingsaktion:

Herzliche Einladung zum Schnupperschießen für Jugendliche und alle, die sich noch jung fühlen

An den Samstagen vom 22.04.2006 bis 20.05.2006 in der Zeit von 14.30 - 15.30 Uhr können alle (ab 12 Jahren) in den Disziplinen Luftgewehr/Luftpistole, KK-Gewehr kostenlos schießen.

Ferner erlassen wir jedem, der sich während der Schnuppertage entschließt, Mitglied bei den Brühler Schützen zu werden, die Aufnahmegebühr.

Angelsportverein Frühauf Brühl 1949 e.V.

Am Sonntag, den 30.04.2006 fand unser Anangeln am Grieshabersee statt. Kalter Wind, kalte Temperaturen und auch das schlechte Beißen der Fische machten das Angeln nicht zum Vergnügen. Nur zwei Angler waren an diesem Tag erfolgreich.

Mit 3.020 Punkten wurde Herbert Jeckel Tagessieger vor Robert Roßbrucker, der 2.030 Punkte erreichen konnte. Alle anderen Angler waren zum Würmerbad verurteilt.

Am Sonntag, den 07.05.2006 geht die Angelsaison mit dem Frühauf Pokalangeln gegen die Sportfreunde der SG Brühl weiter.

Treffpunkt ist um 6.00 Uhr am Vereinshaus der SG Brühl. Als Angelstrecke wurde uns die Rheinstrecke am Tierheim in Sandhofen angegeben.



Angelsportverein Brühl 1965 e.V.

Beißfaule Fische beim Anangeln

Beim kürzlich am Neckar bei der Feudenheimer Schleuse ausgetragenen Anangeln waren die Fische entweder noch im Winterschlaf oder einfach nicht in Beißlaune. Jedenfalls versuchten 26 Petrijünger mit allen Varianten das begehrte Schuppenwild zu überlisten, aber egal ob Kopf- oder Feeder- rute sowie süßes, fruchtiges oder würziges Futter, es wollte an diesem Nachmittag einfach nicht so richtig gelingen, und so blieben 12 "65er" ohne Fang. Und bei den Restlichen hatte Sportwart Uwe Stolpmann auch nicht viel Arbeit beim Verwiegen des Fanges und so stand schnell folgendes Tagesergebnis fest:

1. Uwe Stolpmann
2. Marco Ding
3. Walter Kerber gemeinsam mit Tio Vasak.

Die Vereinsjugend angelte ebenfalls eine Woche später am Neckar bei der Kammerschleuse, hier waren aber die Fische ähnlich beißfaul und so gewann Kai Steinmann vor Kevin Stricker und Dennis Schröder.

Freundschaftsangeln mit dem ASV Plankstadt

Das Freundschaftsangeln findet am kommenden Sonntag am Neckar bei der Gewerbeschule statt. Treffpunkt ist um 6.30 Uhr am Messplatz in Brühl bzw. um 7.00 Uhr an der Angelstrecke. Geangelt wird von 8.00 bis 11.00 Uhr.

Die 65er im Internet unter: www.asv65.de
J.R.

Informationsveranstaltung zum Thema: "Risiken und Absicherungen durch Versicherungen"

Zahlreiche Angehörige oder sozial engagierte Mitbürger führen ehrenamtlich die gesetzliche Betreuung für einen Menschen, um diesen bei seinen rechtlichen Angelegenheiten zur Seite zu stehen. Hierbei handelt es sich um Menschen, welche aufgrund von Alter, Krankheit oder Behinderung ihre Rechte in den Bereichen der Vermögenssorge, Gesundheitsvorsorge, Aufenthaltsbestimmung, u.a. nicht selbst wahrnehmen können und auf die Unterstützung durch einen gesetzlichen Betreuer, welcher durch das Vormundschaftsgericht dazu bestellt wird, angewiesen sind.

Der SKM Rhein-Neckar als anerkannter Betreuungsverein im Rhein-Neckar-Kreis und das Caritas-Altenzentrum Sancta Maria Plankstadt laden alle ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuer herzlich zu einer Informationsveranstaltung zum Thema: "Risiken und Absicherungen durch Versicherungen" ein.

Die Veranstaltung findet am **Donnerstag, den 11.05.2006, um 18.00 Uhr** im Caritas-Altenzentrum Sancta Maria in Plankstadt statt.

Herr Ralf Albrecht, Versicherungsfachmann/Bankkaufmann der DEBEKA, wird über das Thema informieren und steht im Anschluss für Fragen zur Verfügung.

Nähere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung erhalten Sie beim SKM Rhein-Neckar unter der Tel.-Nr. 06221/602685.

Anmeldeschluss ist der 08.05.2006. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Hospizgemeinschaft Schwetzingen - Hockenheim

Beratungsstunde im Krankenhaus Schwetzingen

Die monatliche Beratungsstunde zu den Themen **Sozialleistungen** für Familien mit Pflegefällen und **Patientenverfügung** mit Vorsorgevollmacht findet am Mittwoch, 10.05.2006, von 17.00 - 18.30 Uhr im Krankenhaus Schwetzingen, Zimmer E.135, statt. Diese Beratungsleistung kann kostenlos und ohne Voranmeldung in Anspruch genommen werden.

Waldorfkindergarten beim Spargelsamstag aktiv

Beim diesjährigen Spargelsamstag, am 06. Mai wird auch der Freie Waldorfkindergarten Schwetzingen wieder mit einem eigenen Stand vertreten sein.

Hier können sich interessierte Eltern über den Kindergarten informieren, während sich die Kinder beim Rindenschiffchenbasteln und Waffelecken verweilen können.

Pro Seniore Pflegenetz Rhein-Neckar mit

1. Gesundheitstag

Das Pro Seniore Pflegenetz Rhein-Neckar als Zusammenschluss der vier Pro Seniore Residenzen Brühl, Mannheim, Leimen und Waghäusel veranstaltet am Mittwoch, 10. Mai, von 13.00 bis 18.00 Uhr in der Pro Seniore Residenz Brühl seinen ersten Gesundheitstag in Zusammenarbeit mit der VHS-Schwetzingen. Bei der Veranstaltung dreht sich alles um die Themenkreise Gesundheit, Fitness, Bewegung sowie Ernährung im Alter. Im Mittelpunkt des Interesses stehen insbesondere Fachvorträge. Um 14.00 Uhr spricht Heinz Brehm, Dozent der Akademie der Älteren Heidelberg, zu dem Thema "Mehr Bewegung für mehr Ältere". Um 15.00 Uhr geht Renate Brehm mit ihrem Referat "Bewegung macht Spaß" auf informative Praxisbeispiele ein. Um 16.00 Uhr referiert schließlich Petra Dietl, ganzheitliche Ernährungsberaterin, über "Ernährung im Alter".

Beim ersten Gesundheitstag des Pro Seniore Pflegenetzes Rhein-Neckar sind außerdem diverse Aussteller mit einem breiten und vielfältigen Leistungsspektrum vertreten. So das Reha Team Schu (Schwetzingen), Krankengymnastik Beck (Schwetzingen), die Rohrhof Apotheke Brühl, die Firma "Fit und Gesund" aus Sandhausen mit einem Chendong-Massage-Gerät, Körperfettmessung sowie Nahrungsergänzungsprodukten, das Unternehmen "one touch" aus Schriesheim mit

Was sonst noch interessiert



Jehovas Zeugen Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 07.05.2006

- 18.00 Uhr Öffentlicher Vortrag mit dem Thema "In der Ehe Respekt und Liebe bekunden"
- 18.50 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 01. April "Geh hin und macht Jünger, tauf sie", gestützt auf Matthäus 28:19,20

Dienstag, 09.05.2006

- 19.00 Uhr Es wird der zweite Teil des Kapitels 2 aus dem Buch "Was lehrt die Bibel wirklich?" besprochen: "Die Bibel - Ein Buch von Gott" (Das Wort Gottes ist lebendig/Prophezeiungen über den Messias)

Donnerstag, 11.05.2006

- 19.00 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Psalm 1 - 10 werden unter anderem die Themen behandelt: "Einleitung zu den Psalmen" und "Vertrauen wir auf Gott und nicht auf Menschen"

Blutzucker-Messgeräten sowie Brillen Meyer Brühl mit Computersehtests. Zudem werden die Besucher des Gesundheitstages mit einem leckeren Gesundheitsbuffet des VHC-Küchenteams verwöhnt.

Tierschutzverein Schwetzingen und Umgebung e.V.

Am 24. April 2006 fand die 10. ordentliche Mitgliederversammlung des Tierschutzverein Schwetzingen und Umgebung e.V. im China-Restaurant "Shanghai" in Schwetzingen statt, zu der insgesamt 23 Mitglieder einschließlich des Vorstands anwesend waren.

Die 1. Vorsitzende Petra Troeger eröffnete die Versammlung mit einem herzlichen Dankeschön - auch im Namen des gesamten Vorstands - für das große Engagement der Mitglieder, die dem Verein im vergangenen Jahr tatkräftig geholfen haben. Ein ganz besonderes Lob ging dabei an das Team der Katzenauffangstation, das erneut mit großer Einsatzbereitschaft und unermüdlichem Engagement dafür sorgte, dass diese Station als beispielhaft bezeichnet werden kann. Ein besonderer Dank galt ebenso den Mitgliedern, auf deren Unterstützung man sich jederzeit verlassen kann, wenn verletzte, erkrankte, ausgesetzte und aufgefundene Tiere besonderer Hilfe bedürfen.

Weiterhin berichtete Frau Troeger über die Aktivitäten des vergangenen Jahres: Die Aktion "Nimmst du mein Tier, nimm' ich dein Tier" fand auch im Jahr 2005 regen Zuspruch und darf insgesamt als sehr erfolgreich angesehen werden. Im Rahmen dieser Aktion werden Kontakte zwischen Tierhaltern koordiniert, die während des jeweiligen Urlaubs die Partnertiere gegenseitig versorgen bzw. bei sich aufnehmen. Zwischenzeitlich haben sich schon "feste" und eingespielte Partnerschaften entwickelt, wobei die Familien teilweise bereits ihre Urlaubsplanungen aufeinander abstimmen.

Im März gab es im Hockenheimer Real-Einkaufsmarkt einen Info-Stand zum Thema "Kein Ei mit 3", wo die Käufer über die Käfighaltung von Legehennen informiert wurden. Zwei weitere geplante Info-Stände am Schwetzinger Spargelstag und beim Schwetzinger Herbst konnten wegen des an diesen Tagen herrschenden Dauerregens leider nicht stattfinden. Die vom Verein durchgeführte Bewirtung der Besucher einer Mischlingshundeschau im "Futterhaus" in Friedrichsfeld war glücklicherweise nicht wetterabhängig, da ausreichend große Innenräume zur Verfügung standen. Eine letztendlich günstige Wetterlage war dem Tierschutzverein zur Feier seines 10-jährigen Bestehens am 11. Juni beschieden. Die Veranstaltung verlief erfolgreich, viele Tierfreunde verbrachten einen geselligen Nachmittag in der Schwetzinger Grillhütte. Wie in den Vorjahren fand im August das Kinderferienprogramm im Tierpark Walldorf statt, erneut ein gelungener Nachmittag für die Kinder und die Betreuer. Am 19. und 20. November veranstaltete der Tierschutzverein seinen mittlerweile traditionellen Weihnachtsflohmarkt in den Räumen des NABU im Vereinshaus Bassermann in Schwetzingen. Während des Jahres 2005 wurden auch wieder andere Tierschutzvereine bzw. Tierschutzorganisationen sowohl im In- als auch im Ausland erfolgreich unterstützt und bei der Vermittlung von Tieren geholfen oder die Tiere aufgenommen und dann vermittelt.

Anschließend verlas Frau Troeger die Vermittlungszahlen des vergangenen Jahres: Der Verein hat insgesamt 84 Katzen aufgenommen und zum Großteil auch 2005 vermittelt. Es handelt sich hierbei um Abgabetierte, Tiere die zugelaufen waren oder von anderen Tierschutzorganisationen übernommen worden sind. Weiterhin vermittelt wurden fünf Hunde sowie elf und 13 aufgenommene Kaninchen. Zwei Hamster und ein Kanarienvogel fanden ebenfalls ein gutes Zuhause. Zwölf im Spätjahr aufgenommene Igel wurden versorgt; 45 frei lebende Katzen wurden eingefangen, kastriert und wieder zurückgesetzt (12 Schwetzingen, 15 Plankstadt, 9 Brühl und 9 Otfersheim).

Nächster Tagesordnungspunkt war der Bericht der Schatzmeisterin, die hierbei auch auf die ständig steigenden Kosten für Tierfutter, Miete der Katzenauffangstation und Tierärzte (hier schlägt auch die hohe Zahl der Kastrationen von frei

lebenden Katzen zu Buche!) aufmerksam machte. Der Rechnungsprüfungsbericht konnte den Vorstand entlasten, indem bestätigt wurde, dass die Kasse ordnungsgemäß abgerechnet und die Kassenbelege ordnungsgemäß verbucht wurden.

Im Anschluss an den offiziellen Teil der Mitgliederversammlung wurden die in diesem Jahr geplanten Veranstaltungen vorgestellt sowie die Vorbereitungen zum diesjährigen Sommerfest am 15. Juli in der Schwetzinger Grillhütte mit den anwesenden Mitgliedern besprochen.

Der Tierschutzverein Schwetzingen weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass derzeit mehrere Katzen - auch jüngere - ein neues Zuhause suchen, ebenso Kaninchen und zwei Meerschweinchen. Außerdem werden noch immer dringend Pflegeplätze für Hunde gesucht.

Spendenkonto: Kto.-Nr. 252 422 97, Sparkasse Heidelberg, BLZ 672 500 20

Katze zugelaufen

Im Bäumelweg in Brühl ist am vergangenen Dienstag, 25.04.06 eine wohl schon etwas ältere Kätzin zugelaufen. Das Tier ist getigert mit Weiß, nicht tätowiert und nicht gechippt. Auffällig ist die Stellung der Vorderbeine. Wo wird die Katze vermisst? Info beim Tierschutzverein Schwetzingen und Umgebung e.V. 29483 oder 0173/4540254.

Tierschutzverein "Arche Noah - Menschen helfen Tieren" - Rhein-Neckar e.V.

Am 26. April 1996 trafen sich in der Dorfschänke in Ketsch rund zwei Dutzend Tierfreunde, um die Arche Noah aus der Taufe zu heben.

Zuvor kämpften diese Tierfreunde über drei Jahre lang - jeder für sich allein -, um Tieren in Not zu helfen, jeder auf seine Art.

Für manche war es Einsatz rund um die Uhr, andere waren ständig dabei, Aktionen zu organisieren und nach Hilfe zu suchen.

Und dieses "Hobby" musste aus eigener Tasche finanziert werden, was für jeden bald die Grenzen des Machbaren erreichte, denn Tierschutz kostet viel Geld!!!

Aus dieser Not heraus wurde der Gedanke geboren, einen Tierschutzverein ins Leben zu rufen - die Arche Noah wurde gegründet.

Schon vier Wochen später konnte der Verein stolze 50 Mitglieder zählen.

Heute gehören über 250 Tierfreunde dem Verein an.

Die Anfangszeiten waren schwer. Man war in vielen Dingen unerfahren und musste oft Lehrgeld zahlen. Doch mit viel Optimismus, Kraft und unermüdlichem Einsatz wurde oftmals fast Unmögliches möglich.

Doch je bekannter der Verein wurde, um so mehr wuchs die Arbeit und die an ihn herangetragenen Tierschutzprobleme. Um all diese Aufgaben zu bewältigen, sucht der Verein seit Bestehen immer wieder dringend nach Helfern und Pflegeplätzen.

In den vergangenen zehn Jahren konnten nahezu 2.000 Tiere vermittelt werden. Neben ausgesetzten, misshandelten oder einfach nicht mehr gewollten Hunden, Katzen, Häschen, Meerschweinchen, Mäuse, Ratten, Frettchen und Vögeln befand sich sogar ein Leguan. Sie alle fanden zunächst einen Platz bei der Arche Noah, wo sie betreut und tierärztlich versorgt wurden, bis für sie ein neues liebevolles Zuhause gefunden werden konnte.

Darüber hinaus wurden über 250 Fundtiere aus den umliegenden Städten und Gemeinden aufgenommen und versorgt. Von etwa 1/3 dieser Tiere konnte der Besitzer ermittelt werden, einige wenige mussten aufgrund ihrer schweren Verletzungen oder Erkrankungen eingeschläfert werden. Alle anderen konnten vermittelt werden. Durchschnittlich werden 25 - 30 alte, kranke und unvermittelbare Tiere auf Pflegeplätzen versorgt. Für diese Tiere sucht der Verein immer Tierfreunde, die eine Patenschaft für eines der Tiere übernehmen und damit helfen, die Kosten dafür aufzubringen.

Bei Kastrationsaktionen von scheuen, freilebenden Katzen in unserer Region und auf Ibiza konnten über 1.100 Katzen

kastriert und auf ihre angestammten Plätze zurückgesetzt und auf diese Weise das Katzenelend ein wenig reduziert werden. Die gesamten Ausgaben für diese Tierschutzarbeit finanziert der Verein ausschließlich aus den Mitgliedsbeiträgen und Spenden von Tierfreunden. Doch die Gelder reichen oft nicht aus, so dass die aktiven Helfer, die das Tierelend täglich vor Ort sehen, immer wieder in die eigenen Taschen greifen um weiter helfen zu können.

"Wir geben nicht auf, denn die Tiere, denen wir helfen konnten und all die Menschen, die uns dabei unterstützt haben, sowie unser ungebrochener Idealismus geben uns die Kraft weiterzumachen, auch wenn der Tag für uns oftmals 48 Stunden haben müsste!!!", so einstimmig die 1. Vorsitzende des Vereins mit ihren Helfern.

Sein 10-jähriges Jubiläum wird der Verein offiziell am Sonntag, den 30. Juli 2006 im Zusammenhang mit seinem schon traditionellen Sommerfest in der Grillhütte der TSG in Ketsch und dem Tiergottesdienst am 08. Oktober 2006, um 10.00 Uhr in der evangelischen Johanniskirche in Ketsch feiern.

Hierzu lädt der Verein schon heute herzlich ein.

Weitere Informationen über die Arche Noah und die zu vermittelnden Tiere kann man unter Internet: www.arche-noah-ketsch.de erfahren.

E-Mail: info@arche-noah-ketsch.de

Bankverbindung: Volksbank Schwetzingen, Konto: 695904, BLZ: 670 913 00

Das "Summerbreeze" in Brühl eröffnet am Samstag, 13. Mai

Endlich erhält Brühl sein erstes eigenes Open-Air-Areal namens "Summerbreeze". Unter dem Motto "Open Air Entertainment 2006" erweitert das über die Grenzen des Rhein-Neckar-Raumes bekannte Bel Air seine Erlebnisgastronomiefläche im Gewerbegebiet Rennerswald um ein mediterranes Eventgelände - und das ab Samstag, 13. Mai, um 17.00 Uhr.

Mit dem "Summerbreeze" soll kein weiterer der vielen Beachclubs eröffnet werden, die in der Region entstehen oder bereits entstanden sind, sondern eine mediterrane Urlaubsinsel, die nicht nur zum nächtlichen Feiern einlädt, sondern auf der auch gefrühstückt, gebruncht und diniert werden kann. Und nicht nur Live-Musik oder Sounds aus der Konserve werden hier geboten - auch Sportereignisse, wie Fußball oder Motorrennsport werden in cineastischer Manier auf Großbild übertragen.

"Summerbreeze" wird von Montag bis Freitag täglich ab 17.00 Uhr geöffnet sein, um den Feierabend unter freiem Himmel genießen zu können, und das, wenn man möchte, in illuminiertem Ambiente mit freiem Blick auf die Sterne bis in die Nacht hinein. Samstag und Sonntag öffnet die "alltagsfreie Zone" (so bezeichnen die Macher der Agentur Proconvent ihr Projekt) bereits um 10.00 Uhr, damit schon das Frühstück, das es übrigens bis nachts gibt, in einer Art Kurzurlaub eingenommen werden kann. Wer im August letzten Jahres bei Brühls erstem Kinder- und Familienbrunch dabei war, weiß, was ihn und vor allem seine Kinder erwartet. Damit nicht nur die Großen Urlaub machen, sondern auch "the next generation", gibt es natürlich für Kinder neben professioneller Betreuung auch ein kostenloses Kinderfrühstücksbuffet inklusive Getränken, Spiel, Spannung, Spaß und Zauberei.

Der Sommer bekommt zwischen Mannheim und Schwetzingen ständig neue Höhepunkte - und das nicht nur auf dem Thermometer. Eines der regelmäßigen Party-Highlights wird die alldonnerstägliche "Deejaybar" werden. Nächte, an denen bei coolen Drinks und abgefahrenen Videoanimationen niveauvoll zu musikalischen Rhythmen mit einem elektronischen Hauch im Stile balearischer Klänge für jedermann und -frau getanzt, geswingt oder gechillt werden kann. Man kann nach Belieben, so wie man es auch im Urlaub tut, im Strandkorb oder Liegestuhl ein Sonnenbad bei Prosecco oder Cocktails (hier empfohlen: Summerbreeze spezial) nehmen oder es sich leger auf sogenannten "Fatboys" mit Freunden bequem machen und einen Pitcher Foster's bringen lassen. Natürlich ist dies auch der optimale Platz, mit Geschäftsfreunden oder -

kontakten und Kollegen niveauvoll in einer Fürst-von-Metternich-Lounge mediterran zu dinieren, für die wir auch gerne Ihre Reservierung entgegennehmen.

Schnell wird man feststellen, dass hier in Brühl alle Ansprüche erfüllt werden - der optimale Platz zum Verweilen oder eines abendlichen Davors und Danachs - egal ob in Pumps, Abendkleid, Anzug, Krawatte, Flip-Flops, Strohhut und Shorts.

Für Samstag, den 13. Mai, ab 17.00 Uhr sind alle herzlich eingeladen, die nicht bereit sind, Kompromisse einzugehen, wenn es um den eigenen Anspruch bezüglich Urlaub, Freizeit, Essen und Trinken geht. Das abendliche Party-Programm auf dem Open-Air Dancefloor bietet unter anderem mit DJ Starskii einen Headliner der Clubszene. Zu dessen sommerlichen Beats werden darüber hinaus kostenlose Flying-Fruits serviert. Weitere Infos und die Hotline finden Sie unter www.enjoy-summer.de.

Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 2003-89 entgegen.

Kostenlos abzugeben sind:

- 1 Elektroradiator von 500 - 1500 W schaltbar Tel. 7 71 12
- 1 Couch, grün, 2,30 m, bestehend aus
- 2 Eckteilen und 1 Mittelteil Tel. 7 54 76
- 1 Schreibtisch, 1,30 m kieferfarben
- 1 Fernsehtisch, auf Rollen, mit Ablage,
Nussbaum 50 x 85 x 60 (H)
- 1 Teewagen, Kachelmuster Tel. 7 37 23 (AB)
- 1 komplette Küchenzeile, bestehend aus
Spüle, E- Herd, Waschmaschine, Kühlschrank,
Dunstabzugshaube, Mikrowelle, mit Oberschränken
und Beistellschrank 1 Wohnzimmerschrank
mit Glasteil
- 1 Kleiderschrank mit Schiebetüren und
Spiegel Tel. 7 73 52